

Marktflecken Weilmünster



Jahresabschluss 2014

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss 2014.....	1
Inhaltsverzeichnis	2
A. Vorbemerkungen.....	6
A.1 Einführung der Doppik.....	6
A.2 Gesetzliche Grundlagen.....	6
A.2.1 Jahresabschluss.....	6
A.2.2 Rechenschaftsbericht.....	6
A.3 Haushaltsplanung.....	7
A.3.1 Haushaltssatzung.....	7
A.3.2 Haushaltssicherungskonzept.....	7
A.3.3 Nachtragshaushaltsatzung.....	7
A.3.4 Berichtswesen gem. § 28 GemHVO	7
A.4 Aufstellungsbeschluss des Gemeindevorstandes.....	7
B. Zahlenmäßiger Jahresabschluss	8
B.1 Vermögensrechnung (Bilanz) vor Umbuchung des Ergebnisses	8
B.1.1 Aktiva	8
B.1.2 Passiva.....	9
B.2 Ergebnisrechnung.....	11
B.2.1 Teilergebnisrechnungen.....	12
B.3 Finanzrechnung	13
B.3.1 Teilfinanzrechnungen.....	16
C. Erläuterungen und Rechenschaftsbericht	16
C.1 Erläuterungen zur Vermögensrechnung (Bilanz).....	16
C.1.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	16
C.1.2 Aktiva	17
1 Anlagevermögen	17
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	17
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	17
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse.....	17
1.2 Sachanlagen.....	17
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	18
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken.....	19
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch	19
1.2.3.1 Allgemeines Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze, sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen).....	19
1.2.3.2 Sonstige Gewässerbauten	20
1.2.3.3 Kanalisation	20
1.2.3.4 Kläranlagen.....	20
1.2.3.5 Nutzwasseranlagen	20
1.2.3.6 Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	20
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung.....	21
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	21
1.2.5.1 Fuhrpark	21
1.2.5.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	21
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	22
1.3 Finanzanlagen.....	23
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	23
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	23

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

	1.3.3	Beteiligungen.....	23
	1.3.3.1	Sonstige Anteile.....	23
	1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	24
	1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens.....	24
	1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen).....	24
2		Umlaufvermögen	24
	2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	24
	2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren.....	24
	2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	25
	2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	25
	2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben.....	25
	2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	25
	2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	26
	2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	26
	2.4	Flüssige Mittel	26
3		Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	26
4		Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	26
C.1.3		Passiva.....	27
1		Eigenkapital.....	27
	1.1	Nettoposition	27
	1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	27
	1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (Überleitung der kameralen "Allgemeinen Rücklage"	27
	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	27
	1.2.3	Sonderrücklagen.....	28
	1.2.4	Stiftungskapital.....	28
	1.3	Ergebnisverwendung	28
	1.3.1	Ergebnisvortrag	28
	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	28
	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren.....	28
	1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	28
	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	28
	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag.....	28
2		Sonderposten.....	29
	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	29
	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich.....	29
	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich.....	30
	2.1.3	Investitionsbeiträge.....	30
	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich.....	31
	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG.....	32
	2.4	Sonstige Sonderposten.....	32
3		Rückstellungen.....	32
	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.....	32
	3.2	Rückstellungen für den Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	33
	3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	33
	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	34
	3.5	Sonstige Rückstellungen.....	34
4		Verbindlichkeiten	34
	4.1	Anleihen	34

4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	35
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	35
4.2.1.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr).....	35
4.2.1.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Restlaufzeit über 1 Jahr).....	35
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern.....	38
4.2.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr).....	38
4.2.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Restlaufzeit über 1 Jahr).....	39
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern.....	40
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	40
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.....	40
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	40
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	40
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	40
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	41
5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	41
C.2	Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	42
C.2.1	Überblick	42
C.2.1.1	Ordentliche Erträge	42
C.2.1.2	Ordentliche Aufwendungen	43
C.2.1.3	Verwaltungsergebnis.....	44
C.2.1.4	Finanzergebnis.....	44
C.2.1.5	Ordentliches Ergebnis.....	45
C.2.1.6	Außerordentliches Ergebnis	45
C.2.1.7	Jahresergebnis.....	45
C.2.2	Betrachtung der Teilhaushalte/Budgets	45
C.2.3	Betrachtung der Produkte.....	46
C.2.3.1	Budget 1 (Hauptverwaltung).....	46
C.2.3.2	Budget 2 (Finanzverwaltung)	47
C.2.3.3	Budget 3 (Bauverwaltung)	48
C.3	Erläuterungen zur Finanzrechnung	50
C.3.1	Überblick	50
C.3.2	Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50
C.3.3	Zahlungen aus der Investitionstätigkeit.....	50
C.3.4	Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit.....	51
C.3.5	Zahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen.....	51
C.3.6	Änderung des Zahlungsmittelbestandes.....	51
D.	Sonstige Angaben	52
D.1	Kennzahlen zur Vermögensrechnung (Bilanz)	52
D.2	Liste der ins Folgejahr übertragenen Ermächtigungen.....	54
D.2.1	Einzelaufstellung der übertragenen Ermächtigungen.....	55
D.3	Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	57
D.3.1	Miet-/ Leasing und Pachtverträge.....	58
D.3.1.1	Miet- und Pachtverträge (Kontenbereich 670):	58

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

D.3.1.2	Leasingverträge (Kontenbereich 671):	58
D.3.2	Bürgschaften	58
D.3.3	Grundsschulden	59
D.3.4	Weitere Haftungsverhältnisse.....	59
D.4	Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	59
D.5	Fremde Finanzmittel (Kontenbereich 4860).....	59
D.6	Durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer.....	59
D.7	Mitglieder der Gemeindevertretung im Abschlussjahr	60
D.8	Mitglieder des Gemeindevorstandes im Abschlussjahr	60
D.9	Notwendige Bilanzkorrekturen für Vorjahre	61
D.10	Bewertung des Jahresergebnisses.....	61
D.10.1	Haushaltsüberschreitungen	61
D.10.2	Vermögensrechnung (Bilanz)	62
D.10.3	Ergebnisrechnung	62
D.10.4	Finanzrechnung.....	62
D.11	Entwicklung der Haushaltswirtschaft	63
D.12	Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien.....	63
D.13	Wesentliche Vorgänge.....	63
D.13.1	Wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen	63
D.14	Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres	63
D.15	Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes	63
D.16	Ausblick über die zukünftige Entwicklung	64
D.16.1	Haushaltsjahr 2015	64
D.17	Risiken und Chancen der Gemeinde.....	65
D.17.1	Risiken	65
D.17.2	Chancen.....	66
E.	Anlagen zum Jahresabschluss.....	67
E.1	Anlagenübersicht.....	67
E.1.1	Anlagevermögen	67
E.1.2	Sonderposten.....	68
E.2	Rückstellungsübersicht.....	69
E.3	Forderungenübersicht	71
E.4	Verbindlichkeitenübersicht	71
E.5	Bilanz nach Durchführung der Abschlussbuchungen	72
E.6	Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	75

A. Vorbemerkungen

A.1 Einführung der Doppik

Die Gemeindevertretung hat am 05.09.2005 durch Änderung der Hauptsatzung beschlossen, ab dem Haushaltsjahr 2009 auf die Haushaltswirtschaft gemäß § 92 Abs. 2 HGO die Grundsätze der doppelten Buchführung (kommunaler Doppik) anzuwenden.

A.2 Gesetzliche Grundlagen

A.2.1 Jahresabschluss

Nach § 112 HGO hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Kalenderjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht aus folgenden Teilen:

1. Die Schlussbilanz stellt das Vermögen/die Mittelverwendung (Aktiva) und das Kapital/die Mittelherkunft (Passiva) des Marktflleckens Weilmünster im Abschlussjahr dar. Als Vergleich wird der Stand der Schlussbilanz des Vorjahres gegenübergestellt. Wesentliche Veränderungen sind erläutert.
2. Die Ergebnisrechnung beinhaltet alle Aufwendungen und Erträge des Marktflleckens. Sie sind entsprechend der aktuellen Haushaltsstruktur in drei ämterbezogene Budgets und Teilergebnisrechnungen nach Produkten entsprechend Produktplan gegliedert.
3. Die Finanzrechnungen stellen die Ein- und Auszahlungen des Marktflleckens dar. Die Gliederung entspricht Ziffer 2.
4. Die sonstigen Angaben bestehen u.a. aus Informationen zu den Organen, Mitarbeitern, Haftungsverhältnissen und den Beteiligungen.
5. Der Anlagenteil besteht aus Anlagenübersicht, Übersicht über die Verbindlichkeiten und Forderungen, Rückstellungsspiegel und einer Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen.

A.2.2 Rechenschaftsbericht

Nach § 112 Abs. 3 HGO in Verbindung mit § 51 GemHVO ist dem Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht beizufügen.

Im Rechenschaftsbericht sind

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und
- die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dabei sind

- die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und
- erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und
- eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen:

1. Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
2. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
3. die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben,
4. wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

Hinweis zum Rechenschaftsbericht

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und um Wiederholungen zu vermeiden wurden die Erläuterungen zu den Positionen der Bilanz sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung mit dem Rechenschaftsbericht zusammengefasst.

A.3 Haushaltssplanung

A.3.1 Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung und der Entwurf des Haushaltsplans 2014 wurde vom Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14.11.2013 gemäß § 97 Abs. 1 HGO festgestellt. Er wurde am 25.11.2013 in die Gemeindevertretung eingebracht und von dieser in der Sitzung am 16.12.2013 verabschiedet. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung wurde mit Schreiben vom 15.04.2014 erteilt.

A.3.2 Haushaltssicherungskonzept

Gemeinsam mit der Verabschiedung des Haushalts wurde gemäß § 92 Abs. 4 HGO ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen.

A.3.3 Nachtragshaushaltsatzung

Für das Haushaltsjahr 2014 wurde kein Nachtragsplan aufgestellt.

A.3.4 Berichtswesen gem. § 28 GemHVO

Über den Stand des Haushaltsvollzugs wurde der Gemeindevertretung im Abschlussjahr am 01.09.2014 und 05.11.2014 berichtet.

A.4 Aufstellungsbeschluss des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand hat durch Beschluss vom 19.12.2016 den Jahresabschluss gemäß § 112 Abs. 9 HGO mit folgendem Ergebnis aufgestellt:

Position	Abschlussjahr	Vorjahr	Veränderung
Bilanzsumme:	101.914.800,59 €	102.780.322,73 €	-865.522,14 €
Eigenkapital:	68.468.650,35 €	67.875.257,46 €	593.392,89 €
davon Nettoposition:	59.834.471,14 €	59.834.471,14 €	0,00 €
Jahresergebnis der Ergebnisrechnung:	593.392,89 €	1.023.983,98 €	-430.591,09 €
Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres:	5.050.605,45 €	5.238.963,35 €	-188.357,90 €

Dieser beschlossene Jahresabschluss stellt aber nur das vorläufige Ergebnis dar, das durch Prüfungsfeststellungen der Revision ggf. noch Veränderungen erfährt.

B. Zahlenmäßiger Jahresabschluss

B.1 Vermögensrechnung (Bilanz) vor Umbuchung des Ergebnisses

Die Schlussbilanz stellt das Vermögen/die Mittelverwendung (Aktiva) und das Kapital/die Mittelherkunft (Passiva) des Marktflleckens Weilmünster am 31.12. des Abschlussjahres dar. Als Vergleich wird das Vorjahresergebnis gegenübergestellt.

B.1.1 Aktiva

Pos.	Bezeichnung Position	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr
1	Anlagevermögen	93.973.944,42 €	94.644.371,63 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	901.325,85 €	910.928,70 €
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	9.430,06 €	13.930,84 €
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	891.895,79 €	896.997,86 €
1.2	Sachanlagen	91.814.491,69 €	92.465.096,19 €
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	7.151.265,08 €	7.013.168,94 €
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.107.956,14 €	9.488.338,80 €
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	73.071.644,22 €	74.230.176,33 €
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	269.990,68 €	324.771,03 €
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.115.019,93 €	1.056.461,45 €
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.098.615,64 €	352.179,64 €
1.3	Finanzanlagen	1.258.126,88 €	1.268.346,74 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.3	Beteiligungen	857.727,32 €	829.301,00 €
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	66.154,52 €	57.594,83 €
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	334.245,04 €	381.450,91 €
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00 €	0,00 €
2	Umlaufvermögen	6.571.049,21 €	6.884.587,97 €
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.415,00 €	26.093,69 €
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00 €	0,00 €
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.495.028,76 €	1.619.530,93 €
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	526.340,30 €	545.611,08 €
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	455.760,84 €	422.874,51 €
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.568,96 €	-2.227,98 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

Pos.	Bezeichnung Position	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	500.358,66 €	653.273,32 €
2.4	Flüssige Mittel	5.050.605,45 €	5.238.963,35 €
3	Rechnungsabgrenzungsposten	1.369.238,92 €	1.251.363,13 €
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €
	Summe Aktiva	101.914.232,55 €	102.780.322,73 €

B.1.2 Passiva

Pos.	Bezeichnung Position	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr
1	Eigenkapital	68.468.082,31 €	67.875.257,46 €
1.1	Netto-Position	59.834.471,14 €	59.834.471,14 €
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	8.040.786,32 €	8.040.786,32 €
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.874.187,96 €	7.874.187,96 €
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	166.598,36 €	166.598,36 €
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
1.2.4	Stiftungskapital	0,00 €	0,00 €
1.3	Ergebnisverwendung	592.824,85 €	0,00 €
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	592.824,85 €	0,00 €
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	601.563,02 €	0,00 €
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-8.738,67 €	0,00 €
2	Sonderposten	19.129.862,16 €	19.553.358,41 €
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	19.129.862,16 €	19.553.358,41 €
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	13.782.710,69 €	14.014.360,56 €
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	72.841,68 €	13.816,87 €
2.1.3	Investitionsbeiträge	5.274.309,79 €	5.525.180,98 €
2.2.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00 €	0,00 €
2.3.	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00 €	0,00 €
2.4.	Sonstige Sonderposten	0,00 €	0,00 €
3	Rückstellungen	5.082.114,19 €	5.916.075,75 €
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.827.792,00 €	3.617.377,09 €

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pos.	Bezeichnung Position	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	272.595,00 €	1.484.521,00 €
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	29.700,00 €	24.200,00 €
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €
3.5	Sonstige Rückstellungen	952.027,19 €	789.977,66 €
4	Verbindlichkeiten	8.503.485,43 €	8.793.107,16 €
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00 €	0,00 €
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 €	0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	7.521.250,96 €	8.003.580,00 €
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 €	0,00 €
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.012.508,22 €	5.290.587,00 €
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 €	0,00 €
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	2.508.742,74 €	2.712.993,00 €
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 €	0,00 €
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00 €	0,00 €
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 €	0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00 €	50,00 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	499.417,50 €	170,54 €
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00 €	0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	28.574,42 €	0,00 €
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	454.242,55 €	789.306,62 €
5	Rechnungsabgrenzungsposten	730.688,46 €	642.523,95 €
	Summe Passiva	101.914.232,55 €	102.780.322,73 €

B.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung sind gem. § 46 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen. Hierin sind auch die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen (z.B. Abschreibungen) und Erträge (z. B. Auflösung von Sonderposten) aufgeführt.

Ebenso sind nach den Hinweisen zu § 46 GemHVO für den Planvergleich nicht nur die (ggf. durch einen Nachtrag fortgeschriebenen) Haushaltsansätze, sondern auch Veränderungen im Rahmen der Deckungsfähigkeit und Mittelübertragungen nach §§ 19 bis 21 GemHVO zu berücksichtigen. Insoweit weichen die dargestellten einzelnen Planansätze tlw. zwangsläufig von denen des Haushaltsplanes ab.

Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis geht als Überschuss oder Fehlbetrag in die Bilanz (Pos. 1.3.2) ein.

Pos.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Plan-/Ist-Vergleich
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.363.107,43 €	1.481.515,00 €	1.216.107,06 €	-265.407,94 €
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.113.962,75 €	3.299.240,00 €	3.338.722,72 €	39.482,72 €
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	749.298,18 €	877.311,00 €	748.693,68 €	-128.617,32 €
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	7.062,60 €	0,00 €	10.532,51 €	10.532,51 €
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.856.521,36 €	7.249.916,00 €	7.019.265,63 €	-230.650,37 €
6	Erträge aus Transferleistungen	295.542,61 €	302.357,00 €	284.832,57 €	-17.524,43 €
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.568.136,38 €	2.680.088,00 €	2.632.467,20 €	-47.620,80 €
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.284.584,08 €	1.146.286,00 €	1.281.140,60 €	134.854,60 €
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.784.263,05 €	365.865,00 €	1.529.161,74 €	1.163.296,74 €
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	18.022.478,44 €	17.402.578,00 €	18.060.923,71 €	658.345,71 €
11	Personalaufwendungen	-3.932.764,10 €	-4.049.392,15 €	-4.017.740,60 €	-31.651,55 €
12	Versorgungsaufwendungen	-548.101,18 €	-377.242,25 €	-462.680,25 €	85.438,00 €
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.291.821,26 €	-4.312.954,20 €	-3.639.002,27 €	673.951,93 €
14	Abschreibungen	-3.012.498,31 €	-2.555.729,00 €	-3.024.682,96 €	-468.953,96 €
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-660.730,77 €	-527.282,14 €	-523.189,17 €	4.092,97 €

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pos.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Plan-/Ist-Vergleich
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-5.372.227,14 €	-5.939.815,81 €	-5.614.819,42 €	324.996,39 €
17	Transferaufwendungen	-40,00 €	-40,00 €	-40,00 €	0,00 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.120,03 €	-4.309,61 €	-4.306,69 €	2,92 €
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-16.822.302,79 €	-17.766.765,16 €	-17.286.461,36 €	480.303,80 €
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.200.175,65 €	-364.187,16 €	774.462,35 €	1.138.649,51 €
21	Finanzerträge	66.820,54 €	83.200,00 €	44.201,87 €	-38.998,13 €
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-214.869,50 €	-219.808,09 €	-217.101,20 €	2.706,89 €
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-148.048,96 €	-136.608,09 €	-172.899,33 €	-36.291,24 €
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	1.052.126,69 €	-500.795,25 €	601.563,02 €	1.102.358,27 €
25	Außerordentliche Erträge	111.165,00 €	61.100,00 €	21.012,73 €	-40.087,27 €
26	Außerordentliche Aufwendungen	-139.307,71 €	-52.363,37 €	-29.750,90 €	22.612,47 €
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-28.142,71 €	8.736,63 €	-8.738,17 €	-17.474,80 €
28	Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)	1.023.983,98 €	-492.058,62 €	592.824,85 €	1.084.883,47 €

Entgegen dem in der Haushaltsplanung vorgesehenen Fehlbetrag beim **Ordentlichen Ergebnis** (Pos. 24) der Ergebnisrechnung von **-500.795,25 €** konnte dieser auf **601.563,02 €** (also um **1.102.358,27 €**) verbessert werden.

Die außerordentlich hohe Verbesserung ist allerdings nur durch die teilweise Auflösung der Rückstellungen für die Kreis- und Schulumlage zurückzuführen, die sich über 3 Haushaltsjahre (2012 – 2014) erstreckt. Diese waren aufgrund einer gesetzlichen Änderung neu zu berechnen. Bisher wurden Rückstellungen in Höhe des 1,5-fachen der Kreis- und Schulumlage gebildet. Nun hält der Gesetzgeber Rückstellungen in einer Größenordnung für ausreichend, die die zu erwartenden Schwankungen bei den Steuereinnahmen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs auffängt. Ohne diese Auflösungen in 2014 von zusammen 1.211.926,00 € hätte sich das sich dann ergebende ordentliche Jahresergebnis von -500.795,25 € gegenüber der Haushaltsplanung nochmals um -108.999,19 € verschlechtert. Ausführlich wird auf die Rückstellungen auf Seite 33 eingegangen.

Nähere Erläuterungen zu den Teilergebnisrechnungen erfolgen soweit notwendig im Rechenschaftsbericht.

B.2.1 Teilergebnisrechnungen

Die Teilhaushalte sind gemäß § 4 Abs. 2 GemHVO nach der örtlichen Organisation produktorientiert gegliedert. Nach § 48 Abs. 1 GemHVO sind entsprechend den Teilhaushalten auch Teilrechnungen aufzustellen. Den Werten der Teilrechnungen sind die fortgeschriebenen Planansätze der Teilhaushalte gegenüberzustellen.

Die Einzelwerte der Teilergebnisrechnungen sind als Anlage zur Jahresrechnung aufgeführt (s. E.6).

B.3 Finanzrechnung

In der Gesamtf finanzrechnung nach Muster 16 zu § 47 Abs. 2 GemHVO werden die Einzahlungen und Auszahlungen der Gemeinde aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit, aus Finanzierungstätigkeit sowie die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge nachgewiesen. Hieraus lässt sich die Veränderung des Finanzmittelbestandes im laufenden Haushaltsjahr erkennen.

Die Gesamtf finanzrechnung ähnelt in ihrer Darstellung dem früheren kameralen Haushalt, der überwiegend nur die Zahlungsflüsse darstellte.

Pos.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Plan-/ Ist-Vergleich
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.324.003,38 €	1.481.515,00 €	1.240.689,81 €	-240.825,19 €
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.368.359,82 €	3.277.150,00 €	3.420.353,95 €	143.203,95 €
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	773.549,41 €	877.311,00 €	752.086,54 €	-125.224,46 €
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.683.970,49 €	7.249.916,00 €	7.109.217,83 €	-140.698,17 €
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	295.542,61 €	302.357,00 €	284.832,57 €	-17.524,43 €
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.562.670,23 €	2.666.999,35 €	2.646.309,03 €	-20.690,32 €
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	47.757,10 €	83.200,00 €	22.948,22 €	-60.251,78 €
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	416.380,97 €	333.713,00 €	331.529,49 €	-2.183,51 €
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	15.472.234,01 €	16.272.161,35 €	15.807.967,44 €	-464.193,91 €
10	Personalauszahlungen	-4.083.075,98 €	-4.115.026,57 €	-4.115.574,17 €	-547,60 €
11	Versorgungsauszahlungen	-247.472,18 €	-232.419,25 €	-232.419,25 €	0,00 €
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.472.434,92 €	-4.530.317,57 €	-3.705.177,54 €	825.140,03 €
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-40,00 €	-40,00 €	-40,00 €	0,00 €
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-521.143,12 €	-527.282,14 €	-713.170,02 €	-185.887,88 €
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlun-	-5.372.395,82 €	-5.700.605,81 €	-5.543.079,86 €	157.525,95 €

Jahresabschluss 2014 des MarktflECKens Weilmünster

Pos.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Plan-/ Ist-Vergleich
	gen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-295.780,87 €	-165.134,09 €	-333.312,09 €	-168.178,00 €
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-4.121,03 €	-4.309,61 €	-4.282,61 €	27,00 €
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-13.996.463,92 €	-15.275.135,04 €	-14.647.055,54 €	628.079,50 €
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	1.475.770,09 €	997.026,31 €	1.160.911,90 €	163.885,59 €
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	401.073,98 €	679.705,00 €	861.918,72 €	182.213,72 €
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	184.625,00 €	60.000,00 €	102.122,91 €	42.122,91 €
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	77.105,87 €	0,00 €	47.205,87 €	47.205,87 €
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	662.804,85 €	739.705,00 €	1.011.247,50 €	271.542,50 €
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-4.973,73 €	-965.865,39 €	-174.517,98 €	791.347,41 €
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.083.648,06 €	-6.021.926,45 €	-1.398.940,28 €	4.622.986,17 €
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-140.718,08 €	-837.694,85 €	-231.866,52 €	605.828,33 €
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-10.261,25 €	-31.012,99 €	-8.559,25 €	22.453,74 €
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.239.601,12 €	-7.856.499,68 €	-1.813.884,03 €	6.042.615,65 €

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pos.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Plan/ Ist-Vergleich
	(Nr. 24 bis 27)				
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-1.576.796,27 €	-7.116.794,68 €	-802.636,53 €	6.314.158,15 €
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-101.026,18 €	-6.119.768,37 €	358.275,37 €	6.478.043,74 €
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.925.000,00 €	1.672.614,00 €	0,00 €	-1.672.614,00 €
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-529.620,83 €	-632.157,00 €	-582.147,52 €	50.009,48 €
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ 32)	1.395.379,17 €	1.040.457,00 €	-582.147,52 €	-1.622.604,52 €
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	1.294.352,99 €	-5.079.311,37 €	-223.872,15 €	4.855.439,22 €
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassensmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	2.265.833,82 €	65.634,42 €	2.329.857,41 €	2.264.222,99 €
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassensmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-2.273.280,16 €	0,00 €	-2.294.343,16 €	-2.294.343,16 €
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35./ Nr. 36)	-7.446,34 €	65.634,42 €	35.514,25 €	-30.120,17 €
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	3.952.056,70 €	5.238.963,00 €	5.238.963,35 €	0,35 €
39	Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln	1.286.906,65 €	-5.013.676,95 €	-188.357,90 €	4.825.319,05 €

Pos.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Plan-/ Ist-Vergleich
	(Nr. 34 und 37)				
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	5.238.963,35 €	225.286,05 €	5.050.605,45 €	4.825.319,40 €

Der Finanzmittelbestand zum Ende des Abschlussjahres verringert sich gegenüber dem Jahresanfang von **5.238.963,35 €** um **-188.357,90 €** auf **5.050.605,45 €**.

Die Gemeindekasse verfügte im gesamten Haushaltsjahr über ausreichende flüssige Mittel, so dass Kredite zur Liquiditätssicherung (sog. Kassenkredite) nicht in Anspruch genommen werden mussten.

B.3.1 Teilfinanzrechnungen

Die Teilhaushalte sind gemäß § 4 Abs. 2 GemHVO nach der örtlichen Organisation produktorientiert gegliedert. Nach § 48 Abs. 1 GemHVO sind entsprechend den Teilhaushalten auch Teilrechnungen nach Muster 19 aufzustellen. Den Werten der Teilrechnungen sind die fortgeschriebenen Planansätze der Teilhaushalte gegenüberzustellen.

Die Einzelwerte der Teilfinanzrechnungen sind als Anlage zur Jahresrechnung aufgeführt (s. E.6).ü

C. Erläuterungen und Rechenschaftsbericht

C.1 Erläuterungen zur Vermögensrechnung (Bilanz)

C.1.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Schlussbilanz wurde gemäß

- den Regelungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
- den Hinweisen zur GemHVO
- den anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften der §§ 242 ff. HGB (Handelsgesetzbuch)

aufgestellt.

In der Schlussbilanz zum 31. Dezember des Abschlussjahres ist das Anlagevermögen auf den Werten der Schlussbilanz zum 31. Dezember des Vorjahres aufbauend bewertet. Im Abschlussjahr angeschaffte oder hergestellte Wirtschaftsgüter sind mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Die Abschreibungen wurden unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauern festgelegt. Die Neuzugänge wurden gemäß § 43 Abs. 2 GemHVO-Doppik monatsgenau abgeschrieben. Für alle anderen Wirtschaftsgüter wurde die Abschreibung unverändert fortgeführt.

Bis einschließlich 2014 werden Geringwertige Anlagegüter (GWG) mit einem Anschaffungswert über 150 € bis zu 1.000 € als Anlagegüter aktiviert und im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Ab dem 01.01.2015 wird die Verbuchung der GWG gemäß § 41 Abs. 5 GemHVO und Hinweis Nr. 6 zu § 41 GemHVO wie folgt geändert:

Vermögensgegenstände

bis 410 € (netto) = Aufwandsbuchung (Konto 60...)
> 410 € (netto) = Buchung als investives Anlagegut (Konto 0..., entsprechend der jeweiligen Anlagengruppe) unter Anwendung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer mit Übernahme in die Anlagebuchhaltung.

Die für das Anlagevermögen erhaltenen Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge wurden ebenfalls erfasst und auf der Passivseite als Sonderposten ausgewiesen. Auch hier wurden die Vorjahreswerte unverändert fortgeführt. Die Auflösung der gebildeten Sonderposten erfolgte entsprechend der Abschrei-

bung der bezuschussten Vermögensgegenstände, sofern durch Gesetz, Verordnung oder Erlass keine anderen Abschreibungszeiträume vorgeschrieben waren. In den Fällen, in denen eine Zuordnung der Zuschüsse und Zuwendungen zu den einzelnen Maßnahmen nicht möglich war, erfolgte eine pauschale Auflösung über 10 Jahre.

Es wurde ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode verwandt. In den Anlagenachweisen wurden Zinsen für Fremdkapital (Bauzeitzinsen) nicht berechnet und nicht in die Herstellungskosten mit einbezogen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert angesetzt. Auf Forderungen wurden zur Berücksichtigung des allgemeinen Risikos Einzelwertberichtigungen aufgrund der vom Gemeindevorstand beschlossenen Niederschlagungen vorgenommen. Auf eine Pauschalwertberichtigung wurde verzichtet, da grundsätzlich eine Einzelwertberichtigung erfolgt.

Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Im Bereich der Forderungen und für das Thema Inventur wurde der Beschleunigungserlass vom 30.07.2014 angewandt.

C.1.2 Aktiva

Auf der linken Seite der Bilanz, der sogenannten Aktivseite oder AKTIVA, wird die Verwendung der eingesetzten Finanzmittel aufgezeigt. Die Aktivseite zeigt also die Formen bzw. Kategorien des Vermögens. Sie umfasst das Anlagevermögen und das Umlaufvermögen sowie die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten.

1 Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Immaterielle Vermögensgegenstände	901.325,85 €	910.928,70 €	-9.602,85 €

1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	9.430,06 €	13.930,84 €	-4.500,78 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

011087/000 Lizenz-Wartungsverlängerung Symantec Endpoint Protection um 3 Jahre	1.049,58 €
--	------------

1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	891.895,79 €	896.997,86 €	-5.102,07 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

07-005	Förderung von privaten Vorhaben im Rahmen des Programms "Einfache Stadterneuerung" LEB	44.448,73
--------	--	-----------

1.2 Sachanlagen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
----------------	----------	------------------	-------------

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

Sachanlagen	91.814.491,69 €	92.465.096,19 €	-650.604,50 €
-------------	-----------------	-----------------	---------------

1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Die Grundstücke, die ab der Erstellung der Eröffnungsbilanz 2009 erworben wurden, wurden mit den tatsächlichen Anschaffungskosten bewertet. Für seit längerem im Besitz der Gemeinde befindliche Grundstücke wurde teilweise der Bodenrichtwert herangezogen.

Sofern Nutzungs-, Verfügungs- oder Verwertungsbeschränkungen bestehen, die den Verkehrswert nach allgemeiner Verkehrsauffassung wesentlich beeinträchtigen, wurden diese wertmindernd berücksichtigt.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	7.151.265,08 €	7.013.168,94 €	138.096,14 €
<i>davon</i>			
• <i>unbebaute Grundstücke</i>	5.473.961,97 €	5.521.770,00 €	-47.808,03 €
• <i>bebaute Grundstücke mit Gebäuden</i>	1.677.303,11 €	1.491.398,94 €	185.904,17 €

Verkäufe:

004004/003 Aulenhäusen, Flur 1 Flst. 70/1, Friedhofstraße	-2.467,50 €
004004/004 Aulenhäusen, Flur 1 Flst. 70/2, Langenbergstraße	-12.617,50 €
004052/002 Weilmünster, Flur 30 Flst. 83/2, Am Gaxberg 13	-36.144,00 €
004052/003 Weilmünster, Flur 30 Flst. 83/1, Am Gaxberg 13	-9.250,40 €
004173/000 Aulenhäusen, Flur 1 Flst. 69, Friedhofstraße	-502,00 €
005433/000 Laubuseschbach, Flur 7 Flst. 139, Im Talberg	-646,80 €
005435/000 Laubuseschbach, Flur 7 Flst. 142/1, Im Talberg	-395,50 €
005438/000 Laubuseschbach, Flur 7 Flst. 146, Im Bieracker	-1.053,50 €
006195/000 Weilmünster, Flur 20 Flst. 35, Neues Feld	-1.903,14 €
006272/000 Weilmünster, Flur 27 Flst. 135, Drosselweg 10 (erschlossen)	-46.240,00 €

Ankäufe:

004004/007 Aulenhäusen, Flur 1 Flst. 70/3, Friedhofstraße	2.030,00 €
004004/008 Aulenhäusen, Flur 1 Flst. 70/4, Langenbergstraße	12.530,00 €
004052/004 Weilmünster, Flur 30 Flst. 83/2, Am Gaxberg 13 (WEG 1)	18.072,00 €
004173/007 Aulenhäusen, Flur 1 Flst. 69/1, Friedhofstraße	522,00 €
010963/002 Weilmünster, Flur 27 Flst. 26/1, Arme Mann (ehem. LWV)	174.696,83 €
010963/003 Weilmünster, Flur 27 Flst. 26/1, Arme Mann, (ehema. LWV)	1.609,88 €
010967/001 Gem. Wolfenhausen, Flur 5 Flst. 49	5.470,50 €
010968/001 Gem. Wolfenhausen, Flur 10 Flst. 6	3.624,62 €
010969/000 Gem. Möttau Flur 1 Flst. 42	7,37 €
010970/000 Gem. Möttau Flur 3 Flst. 42	1,83 €
011076/000 Grundstück und Gebäude Weißeroßgasse 9, Flur 12 Flurstück 34	92,00 €

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Die Bewertung der Gebäude erfolgte zu den Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung zeitanteiliger Abschreibungen. Soweit historische Gebäude in der Vergangenheit grundhaft saniert wurden, stellen diese Sanierungskosten unter Berücksichtigung der bis zum Eröffnungsbilanzstichtag aufgelaufenen Abschreibungen den anzusetzenden Wert dar, welcher im abgelaufenen Jahr fortgeführt wurde.

Die Außenanlagen wurden mit tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Es erfolgte eine lineare Abschreibung über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.107.956,14 €	9.488.338,80 €	-380.382,66 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr:

004072/032 Geländeranlage Zufahrt Kindergarten Wolfenhausen	11.885,66 €
004072/033 Kiga Wolfenhausen - Neugestaltung Spielplatz	14.433,12 €
010962/001 Neue Buswartehalle im Gemeindegebiet	38.954,35 €
011069/001 Behindertengerechter Zugang Kirche Langenbach	10.342,39 €
004030/16 Neubau Feuerwehrgerätehaus Laubuseschbach (Außenanlage)	38.295,07 €

1.2.3 Sachanlagen im Gemeindegebrauch

1.2.3.1 Allgemeines Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze, sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen)

Die Bewertung der Gemeindestraßen, Wege und Plätze erfolgte für den Grund und Boden mit dem niedrigsten Bodenrichtwert innerhalb der Gemeinde von 0,50 €/m² und ist in den Anlagewerten für Grund und Boden enthalten. Der ermittelte Wert der vor dem 31. Dezember 2008 gebauten Straßen erfolgt gemäß der Verwaltungsvorschrift 8.6. zu § 59 GemHVO-Doppik mit einem vereinfachtem Durchschnittswert, der gleichmäßig für die Straßen über 15 Jahre bis zum Jahr 2023 und für die Feldwege über 7,5 Jahre bis zum 2017 abgeschrieben wird.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrsgrenzen	7.830.176,16 €	8.048.064,64 €	-217.888,48 €
06140000 Wege, Plätze	265.035,13 €	283.809,02 €	-18.773,89 €
06150000 Straßenbeleuchtung	464.115,44 €	488.934,97 €	-24.819,53 €
06160000 ÖPNV	103.081,01 €	89.554,36 €	13.526,65 €
06170000 Spielplätze (inkl. Einrichtung)	9.308,78 €	9.681,14 €	-372,36 €
06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	984.499,87 €	1.005.164,46 €	-20.664,59 €
	9.656.216,39 €	9.925.208,59 €	-268.992,20 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

004076/004 Buswartehalle "Platz an der Zeil" Wolfenhausen Grenzfeststellung und Gebäudeeinm	17.021,27 €
010571/001 Straßenendausbau "Am Galgenküppel", "Unter dem Schiesheck"	273.893,70 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflückens Weilmünster

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

010885/001 Teilendausbau Vor dem Haag- An den Obstwiesen - Laubuseschbach	113.715,06 €
004029/007 Neugestaltung Urnenfeld FH LEB	34.308,99 €
004012/005 Friedhof Ernsthausen – Einrichtung Flächen für Urnenfeld	26.744,23 €
004049/004 Einrichtung eines Waldfriedhofes	57.172,02 €

1.2.3.2 Sonstige Gewässerbauten

Hierunter fällt die Weilstützmauer am Marktplatz Weilmünster.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
06491 Sonstige Gewässerbauten	263.688,92 €	268.664,18 €	-4.975,26 €

1.2.3.3 Kanalisation

Die Werte der Eröffnungsbilanz 2009 für die Kanalisation wurden aus den vorhandenen Anlagenachweisen fortgeführt und durch tatsächliche Anschaffungs- und Herstellungskosten erhöht sowie um die jährlichen Abschreibungen vermindert.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
0656 Kanalisation	23.040.767,95 €	24.004.363,04 €	-963.595,09 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

Keine	0,00 €
-------	--------

1.2.3.4 Kläranlagen

Die Ausführungen unter 1.2.3.3 gelten entsprechend.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Kläranlagen	3.005.782,47 €	3.190.425,70 €	-184.643,23 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr:

000999/135 Feinsiebreechenanlage Kläranlage Weilmünster	1.775,95 €
---	------------

1.2.3.5 Nutzwasseranlagen

Die Ausführungen unter 1.2.3.3 gelten entsprechend.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
0658 Nutzwasseranlagen	5.374.725,50 €	5.218.849,72 €	155.875,78 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

010883/000 Wasserversorgungsanlage Vitos Weilmünster	423.300,05 €
--	--------------

1.2.3.6 Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)

Sämtliche Waldflächen wurden mit einem Festbetrag von 0,97 €/m², insgesamt 31.450.064,86 €, bewertet (davon entfallen 0,25 €/m² auf die Grundstücksfläche und 0,76 €/m² auf den Aufwuchs). Veränderungen durch Grundstücksankäufe werden mit tatsächlichen Kaufpreisen berücksichtigt. Der Wald stellt den größten Vermögensgegenstand dar.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
066 Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	31.442.448,15 €	31.451.478,63 €	-9.030,48 €

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

Unter dieser Position ist eine Vielzahl von Anlagen und Maschinen enthalten, beispielsweise

- Feuerwehrrgeräte
- Fernüberwachungsanlagen der Wasserversorgung
- Kühlräume
- Eisbahn
- Kegelbahnen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	269.990,68 €	324.771,03 €	-54.780,35 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

011062/000 Stromverteilerkasten	3.398,30 €
011077/000 Bell Kugellautsprecher "Omnishere" für Eisbahn	1.478,44 €
010965/000 1 Reinigungsgerät Clubliner Plus für Schwimmbad Weilmünster	6.749,75 €

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

In diesen Werten ist u.a. der Fuhrpark enthalten.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.115.019,93 €	1.056.461,45 €	58.558,48 €

1.2.5.1 Fuhrpark

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Fuhrpark	724.633,55 €	707.459,94 €	17.173,61 €
<i>davon Fuhrpark Feuerwehr</i>	<i>606.596,25 €</i>	<i>554.222,72 €</i>	<i>52.373,53 €</i>

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr:

000417/002 Übereignung Landesanteil LM-MW- 543 LF 10/6 FFW Wolfenhausen	105.843,44 €
---	--------------

1.2.5.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Von den Vereinfachungsregeln zur Erstellung der Eröffnungsbilanz wurde Gebrauch gemacht (§ 59 Abs. 1 GemHVO-Doppik: kein Ansatz von Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis 3.000,00 € netto, bei Anschaffung vor dem 1. Januar 2009). Wenn es sachgerecht war, wurden "Sachgesamtheiten" gebildet, indem gleichwertige, gleichartige oder regelmäßig gemeinsam genutzte, bewegliche Vermögensgegenstände zusammengefasst wurden. Im Bereich der Feuerwehr wurden für die Beladung der Fahrzeuge und die Dienst- und Schutzkleidung der Feuerwehrleute Festwerte gebildet. Dazu wird von der Möglichkeit der Verwaltungsvorschrift 9.4 zu § 59 GemHVO-Doppik in Verbindung mit § 35 Abs. 2 und 3 GemHVO-Doppik Gebrauch gemacht. Es wird ein Ansatz von 30 % des Neuwertes unterstellt. Es wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen gemäß § 43 GemHVO-Doppik für die Bewertung herangezogen.

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Betriebs- und Geschäftsausstattung	390.386,38 €	349.001,51 €	41.384,87 €

Die wesentlichste(n) Veränderung(en) im Abschlussjahr (ohne Abschreibungen):

11105	085	Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	5.803,41 €
12601	080	Atemschutzwerkstatt	20.649,12 €
12601	085	Umstellung der Feuerwehren und Sirenensteuerungen auf Digital-funk	14.362,42 €
36501	086	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	5.324,03 €
36601	084	Spielgeräte auf bestehenden Spielplätzen	8.084,79 €
41201	086	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	17.716,59 €
57302	084	Sonstige Betriebsausstattung	16.325,26 €

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.098.615,64 €	352.179,64 €	746.436,00 €
<i>davon</i>			
• Hochbau	0,00 €	0,00 €	0,00 €
• Tiefbau	880.147,67 €	245.077,31 €	635.070,36 €
• Sonstige Baumaßnahmen	218.467,97 €	107.102,33 €	111.365,64 €

Die wesentlichsten Veränderungen im Abschlussjahr:

095, 096	00-057 Wasserverbindltg. TB Rohnst.-Adolfstollen (Sicherstellung Versorgung Rohnstadt u. zusätzl. LEB)	290.111,73 €
	11-063 WLM –Sudetenstr. 2 BA - Abwasser	225.528,80 €
	13-027 Urnenwand, Flächen für Urnenparkgräber und tlw. Neugestaltung Friedhof Wolfenhausen	70.991,16 €
	11-063 WLM – Sudetenstr. 2.BA – Wasser	60.400,00 €

Die folgende(n), wesentliche(n) Veränderung(en) wurden im Abschlussjahr als **fertiggestellt** umgebucht und aktiviert:

095, 096	004072/030 Kiga Wolfenhausen - Neugestaltung Spielplatz	-14.930,81 €
	004076/003 Buswarte Halle "Platz an der Zeil" Wolfenhausen Grenzfeststellung und Gebäudeeinm	-16.257,78 €
	010571/000 "Aktiviert" Straßenendausbau "Am Galgenküppel", "Unter dem Schiesheck"	-277.947,10 €
	010583/000 Neugestaltung Urnenfeld Friedhof Laubuseschbach	-34.308,99 €
	010584/000 Friedhof Ernsthausen - Einrichtung Flächen für Urnenfeld	-26.744,23 €
	010843/000 Einrichtung eines Waldfriedhofes	-57.172,02 €

Die folgende(n), wesentliche(n) Veränderung(en) wurden im Abschlussjahr als **fertiggestellt** umgebucht und aktiviert:

	010885/000 "Aktiviert" Teilendausbau Vor dem Haag- An den Obstwiesen - Laubuseschbach	-115.154,49 €
	010947/000 "Aktiviert" Geländeranlage Zufahrt Kindergarten Wolfenhausen	-12.242,74 €
	010962/000 Erneuerung der Buswartehalle im Gemeindegebiet	-40.648,02 €
	011045/000 Wasserleitungsarbeiten Weilburger Straße 24-34	-5.560,01 €
	011059/000 Neuanlage Urnenparkgräber auf dem Friedhof Lützendorf	-7.044,04 €
	011069/000 "Aktiviert" Behindertengerechter Zugang Kirche Langenbach	-10.429,30 €

Anzahlungen wurden nicht geleistet.

1.3 Finanzanlagen

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Anteile an verbundenen Unternehmen sind Finanzanlagen an rechtlich selbstständigen Unternehmen, auf die die Gemeinde einen beherrschenden Einfluss ausübt (i. d. R. bei einem Anteil von mehr als 50 %) sowie Ihre Eigenbetriebe.

Die Gemeinde Weilmünster hält keine Anteile an verbundenen Unternehmen und führt keine Eigenbetriebe.

1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Ausleihungen lagen nicht vor.

1.3.3 Beteiligungen

Als Beteiligung gelten die Anteile an Gesellschaften und sonstigen juristischen Personen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen im Sinne von Nr.11 der Hinweise zu § 49 GemHVO gehören, sofern dieser Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung zu diesen Einrichtungen dient.

Bei einer Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft wird von der widerlegbaren Vermutung ausgegangen, dass eine Beteiligungsquote von mehr als 20 % diese Voraussetzungen erfüllt.

Beteiligungen im o. a. Sinne liegen in der Gemeinde Weilmünster nicht vor.

1.3.3.1 Sonstige Anteile

Der Marktflecken Weilmünster ist Mitglied in folgenden Zweckverbänden:

Mitgliedschaft	Beteiligung	Stand Haushaltsjahr	Stand Vorjahr	Veränderung
000509/000 Mitgliedschaft beim Abwasserverband Goldener Grund	6,57%	829.200,00 €	829.200,00 €	0,00 €
000510/000 Mitgliedschaft beim KGRZ (e-Kom21)	Erinnerungswert gem. Schreiben des HMdIS v. 26.05.2011	1,00 €	1,00 €	0,00 €
010548/000 Geschäftsanteil 07801-07900 an der EKM Energie Effizienz Aktiv Mitgestalten GmbH	Geschäftsanteil EKM Energieeffizienz Aktiv Mitgestalten gGmbH	100,00 €	100,00 €	0,00 €
011374/000 Geschäftsanteil EAM Sammel- und Vorschaltgesellschaft Süd GmbH	Erwerb von Geschäftsanteilen an der EAM Sammel- und Vorschaltgesellschaft Süd GmbH im Rahmen der Re-kommunalisierung der EAM	28.426,32 €	0,00 €	28.426,32 €

Mitgliedschaft	Beteiligung	Stand Haushaltsjahr	Stand Vorjahr	Veränderung
		857.727,32 €	829.301,00 €	28.426,32 €

Gemäß Nr. 13 der Hinweise zu § 49 GemHVO erfolgt keine Veränderung im Rahmen der Bilanz. Hiernach ist eine Anpassung des erstmals festgestellten Wertes nur bei wesentlichen Vorgängen (z.B. bei der Aufnahme weiterer Mitglieder, Leistung einer weiteren Kapitaleinlage) erforderlich.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Ausleihungen lagen nicht vor.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Gemäß § 14a Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) in Verbindung mit dem Hessischen Versorgungsrücklagen-gesetz (HVersRückLG) müssen die Gemeinden die Anpassung der Besoldung seit dem 01.01.2009 durch eine Zuführung zur Versorgungsrücklage finanzieren. Die Beträge werden in einem sogenannten „Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds“ (KVR-Fond) am Kapitalmarkt angelegt.

Dadurch sollen spätere erhöhte Pensionskassenanteile vermieden werden. Erhöhungen ergeben sich durch die gesetzlichen Pflichtzuführungen. Wegen des Niederstwertprinzips werden keine Marktpreise bilanziert, sondern nur die Anschaffungskosten.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Wertpapiere des Anlagevermögens	66.154,52 €	57.594,83 €	8.559,69 €

1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)

Die Ausleihungen, Wertpapiere und sonstigen Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen bei dauernder Wertminderung bewertet.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	334.245,04 €	381.450,91 €	-47.205,87 €
davon			
• 000352/000 Tilgungsrate Land Kreisel Wlm.L3025	113.938,89 €	127.757,83 €	-13.818,94 €
• 000488/000 Zuschuss/Darlehen DSL-Versorgung Gemeindege- biet	49.994,67 €	54.994,67 €	-5.000,00 €
• 000508/000 Darlehen Spar- und Bauverein, für Stettiner Str. 12b, Wlm.	170.311,48 €	198.698,41 €	-28.386,93 €

2 Umlaufvermögen

2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.415,00 €	26.093,69 €	-678,69 €

Hierbei handelt es sich um den Streusalzvorrat des Bauhofes.

2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren

Es liegt kein Bilanzwert vor.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	526.340,30 €	545.611,08 €	-19.270,78 €
davon			
<ul style="list-style-type: none"> Sofortprogramm Abwasser - Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land 	24.954,42 €	24.954,42 €	0,00 €
<ul style="list-style-type: none"> Konjunkturprogramm des Landes - Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land 	497.298,88 €	516.474,16 €	-19.175,28 €
<ul style="list-style-type: none"> Forderungen aus Transferleistungen 	4.182,50 €	4.182,50 €	0,00 €
<ul style="list-style-type: none"> Wertberichtigungen zu Transferleistungen 	-95,50 €	0,00 €	-95,50 €

Zu den Forderungen aus Transferleistungen zählen z.B. vom Kreis übernommene Kindergartengebühren.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	455.760,84 €	422.874,51 €	32.886,33 €
davon			
<ul style="list-style-type: none"> 23000000 Forderungen aus Steuern 	421.061,89 €	389.756,39 €	31.305,50 €
<ul style="list-style-type: none"> 23400000 Forderungen aus Gebühren 	33.322,14 €	35.642,09 €	-2.319,95 €
<ul style="list-style-type: none"> 23600000 Forderungen aus Beiträgen 	79.780,00 €	72.146,39 €	7.633,61 €
<ul style="list-style-type: none"> 23900000 Wertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben 	-63.877,28 €	-57.585,28 €	-6.292,00 €
<ul style="list-style-type: none"> 23910000 Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben 	-14.525,91 €	-17.085,08 €	2.559,17 €

Die Forderungen aus Steuern, Gebühren und Beiträgen (Konten 23000000 bis 23600000) beinhalten sowohl Zahlungsrückstände als auch gestundete Beträge. Hierzu zählen z.B. offene Grundsteuerforderungen von ca. 110.000 €, deren Zahlungen wegen angefochtener Grundsteuermessbescheide ausgesetzt waren. Auf dem Konto 23900000 sowie dem Konto 23910000 werden die vom Gemeindevorstand beschlossenen Niederschlagungen gebucht.

Siehe auch Erläuterung unter 2.3.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.568,96 €	-2.227,98 €	14.796,94 €

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Es liegt kein Bilanzwert vor.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Sonstige Vermögensgegenstände	500.358,66 €	653.273,32 €	-152.914,66 €

Unter diesen Posten fallen zum Beispiel die periodengerechte Abgrenzung von Forderungen in einer Größenordnung von 391.320,06 €. Hierin enthalten sind z.B. die Abrechnungsbeträge der Verbrauchsabrechnung und dem Kommunalen Finanzausgleich (z.B. Einkommensteueranteil), die erst im Folgejahr ermittelt wurden, aber dem Abschlussjahr zuzurechnen sind. Unter die Sonstigen Vermögensgegenstände fallen auch die Umsatzsteuer-Forderungen.

2.4 Flüssige Mittel

Zu der Bilanzposition 2.4 „Flüssige Mittel“ zählen alle Zahlungsmittel, die sofort zur Erfüllung von Zahlungsverpflichtungen bereitstehen. Hierunter fallen Guthaben auf Bankkonten, Kassenbestände.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Flüssige Mittel	5.050.605,45 €	5.238.963,35 €	-188.357,90 €

Der vorhandene Bestand an Flüssigen Mitteln wird für lfd. und bereits geplante Baumaßnahmen benötigt.

Die Gemeindekasse war im gesamten Haushaltsjahr liquide, so dass Kredite zur Liquiditätssicherung (sog. Kassenkredite) nicht in Anspruch genommen werden mussten.

3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Abgrenzungsposten stellen Korrekturposten dar, deren Ausgabe/Einnahme und Aufwand/Ertrag in verschiedene Bilanzjahre fallen. Sie werden gebildet, damit eine periodengerechte Abgrenzung möglich ist.

Aktive Rechnungsabgrenzungen werden für solche Finanzflüsse gebildet, die Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, aber einen Aufwand nach dem Bilanzstichtag darstellen. Es handelt sich also um abzugrenzende Zahlungen, die bereits im Abschlussjahr für das nächste Haushaltsjahr geleistet wurden.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rechnungsabgrenzungsposten	1.369.238,92 €	1.251.363,13 €	117.875,79 €
<i>davon</i>			
• <i>Aktive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen</i>	2.375,71 €	2.528,28 €	-152,57 €
• <i>Andere aktive Jahresabgrenzungsposten (Beamtenbezüge)</i>	29.692,94 €	31.638,26 €	-1.945,32 €
• <i>ARAP Hess. Investitionsfondsdarlehen B (Anspardarlehen)</i>	1.337.170,27 €	1.217.196,59 €	119.973,68 €

Die Ansparraten für Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds werden als vorweggenommene Zinszahlungen für den späteren Tilgungszeitraum angesehen. Neue Darlehensgewährungen erhöhen während der Ansparphase den Bestand; während des Tilgungszeitraumes wird der Aktive Rechnungsabgrenzungsposten aufgelöst. Des Weiteren werden hier die Beamtenbezüge für den Januar des Folgejahres verbucht.

4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Es liegt kein Bilanzwert vor.

C.1.3 Passiva

Die Passiva zeigt die Herkunft der Finanzmittel auf und weist nach, woher das Kapital stammt. Sie wird auch als die rechte, die Kapital- oder Passivseite der Bilanz bezeichnet. Sie umfasst das Eigenkapital (inkl. Rücklagen) sowie die Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten.

1 Eigenkapital

Als Eigenkapital bezeichnet man die Differenz zwischen Aktiva (Vermögen) einerseits und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten andererseits.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Eigenkapital	68.468.082,31 €	67.875.257,46 €	592.824,85 €

Die Eigenkapitalquote beträgt 67,18% (Vorjahr: 66,04 %).

1.1 Nettoposition

Als Nettoposition (Basiskapital) bezeichnet man die sich in der Vermögensrechnung (Bilanz) ergebende Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite und Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite. Der Bilanzposten „Nettoposition“ ist vergleichbar mit dem Bilanzposten „Gezeichnetes Kapital“ gem. § 266 Abs. 3 HGB. Die Nettoposition ergibt sich zwangsläufig bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz, wenn die Summe der Aktiva höher ist als die Summe der festgestellten Passiva. Sie ist eine mathematische Größe, die sich am Stichtag der Eröffnungsbilanz ergeben hat. Die Netto-Position wird deshalb durch zu verbuchende Geschäftsvorfälle, die sich nach diesem Stichtag ergeben, grundsätzlich nicht verändert.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Netto-Position	59.834.471,14 €	59.834.471,14 €	0,00 €

1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital

1.2.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (Überleitung der kameraleen "Allgemeinen Rücklage")

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (<u>vor</u> Umbuchung des Jahresüberschusses)	7.874.187,96 €	6.822.061,27 €	1.052.126,69 €
Ordentlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	601.563,02 €	1.052.126,69 €	-450.563,67 €
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (<u>nach</u> Umbuchung des Jahresüberschusses)	8.475.750,98 €	7.874.187,96 €	593.392,89 €

Dieser Überschuss wird entsprechend den in der Verordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung vom 27.12.2011 enthaltenden Vorschriften nach § 24 Abs. 1 GemHVO bei der Aufstellung des Jahresabschlusses dieser Rücklage zugeführt. Der Stand der Bilanz nach Umbuchung des Ergebnisses ist aus Anlage E.5 zu ersehen.

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (<u>vor</u> Umbuchung des Jahresüberschusses)	166.598,36 €	194.741,07 €	-28.142,71 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Außerordentlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-8.738,17 €	-28.142,71 €	19.404,54 €
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (<u>nach</u> Umbuchung des Jahresüberschusses)	157.860,19 €	166.598,36 €	-8.738,17 €

Nach § 24 Abs. 1 GemHVO wird der Fehlbetrag beim außerordentlichen Ergebnis aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ausgeglichen. Da eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses besteht, wurde der Ausgleich aus dieser Rücklage vorgenommen. Beim Jahresabschluss beträgt der außerordentliche Fehlbetrag -8.738,17 € (s. Bilanzposition 1.3.2.2).

Der Stand der Bilanz nach Umbuchung des Ergebnisses gegen die Rücklagen ist aus Anlage E.5 zu ersehen.

1.2.3 Sonderrücklagen

Es liegt kein Bilanzwert vor.

1.2.4 Stiftungskapital

Es liegt kein Bilanzwert vor.

1.3 Ergebnisverwendung

1.3.1 Ergebnisvortrag

Es liegt kein Bilanzwert vor.

1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Es liegt kein Bilanzwert vor.

1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Es liegt kein Bilanzwert vor.

1.3.2 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Unter dieser Position wird das Jahresergebnis der Ergebnisrechnung (s. B.2. Ergebnisrechnung) ausgewiesen.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	592.824,85 €	1.023.983,98 €	-431.159,13 €

1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Ordentlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	601.563,02 €	1.052.126,69 €	-450.563,67 €

Der ordentliche Überschuss ist auf die teilweise Auflösung der Rückstellungen für die Kreis- und Schulumlage zurückzuführen, die sich über 3 Haushaltsjahre (2012 – 2014) erstreckt. Diese waren aufgrund einer gesetzlichen Änderung neu zu berechnen (s. S. 12 und 33). In 2014 wurde der Restbetrag mit insgesamt 1.211.926 € ertragswirksam aufgelöst.

Siehe auch Ausführungen unter Bilanzposition 1.2.1.

1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag/-	-8.738,17 €	-28.142,71 €	19.404,54 €

fehlbetrag			
------------	--	--	--

Siehe auch Ausführungen unter Bilanzposition 1.2.2.

2 Sonderposten

Die zur Durchführung von Investitionen erhaltenen Zuschüsse und Zuwendungen sowie Beiträge Dritter werden Sonderposten zugeführt, die jährlich nach der Abschreibungsdauer der bezuschussten Anlagegüter aufgelöst werden. Abweichend hiervon wird die pauschale Investitionszuweisung wegen fehlender direkter Zuordnung zu einem Anlagegut über 10 Jahre aufgelöst.

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	19.129.862,16 €	19.553.358,41 €	-423.496,25 €

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	13.782.710,69 €	14.014.360,56 €	-231.649,87 €
<i>davon</i>			
• 36000000 Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	503.362,50 €	517.312,50 €	-13.950,00 €
• 36010000 Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	11.081.935,31 €	11.338.197,64 €	-256.262,33 €
• 36020000 Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)	158.588,40 €	160.565,36 €	-1.976,96 €
• 36040000 Sonderposten aus Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	26.181,13 €	27.713,42 €	-1.532,29 €
• 36210000 Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	396.424,92 €	327.707,70 €	68.717,22 €
• 36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	120.650,10 €	109.553,93 €	11.096,17 €
• 36400100 Sonderposten Zuschüsse (Bund) Konjunkturprogramm 2009	123.075,50 €	127.921,44 €	-4.845,94 €
• 36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	12.694,37 €	0,00 €	12.694,37 €
• 36410100 Sonderposten Tilgungszuschüsse (Land) Konjunkturprogramm 2009	492.407,28 €	511.580,75 €	-19.173,47 €
• 36410200 Sonderposten Tilgungszuschüsse (Land) "Son-	867.391,18 €	893.807,82 €	-26.416,64 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflackens Weilmünster

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
<i>derprogramm Abwasser"</i>			

Zu 36410000: Förderung im Rahmen der Umstellung der Feuerwehren auf Digitalfunk.

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	72.841,68 €	13.816,87 €	59.024,81 €
<i>davon</i>			
<ul style="list-style-type: none"> • 36170000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen 	9.934,87 €	10.977,35 €	-1.042,48 €
<ul style="list-style-type: none"> • 36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen 	3.357,57 €	2.376,91 €	980,66 €
<ul style="list-style-type: none"> • 36370000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen 	346,95 €	462,61 €	-115,66 €
<ul style="list-style-type: none"> • 36570000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen 	59.202,29 €	0,00 €	59.202,29 €

Zu 36570000: Von der EKM Energieeffizienz Kommunal Mitgestalten gGmbH, einer gemeinnützigen GmbH der EAM, wurde die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Betrieb und die LED-Innenbeleuchtung im Dorfgemeinschaftshaus Wolfenhausen gefördert.

2.1.3 Investitionsbeiträge

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Investitionsbeiträge	5.274.309,79 €	5.525.180,98 €	-250.871,19 €
<i>davon</i>			
36601000 Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen	1.799.526,26 €	1.988.516,85 €	-188.990,59 €
36602000 Sonderposten aus Straßenbeiträgen	204.946,27 €	100.007,79 €	104.938,48 €
36603000 Sonderposten aus Abwasser-netzbeiträgen	681.715,10 €	726.021,25 €	-44.306,15 €
36604000 Sonderposten aus Kläranlagenbeiträgen	1.583.791,70 €	1.687.182,18 €	-103.390,48 €
36605000 Sonderposten aus Wasser-netzbeiträgen	176.461,58 €	200.937,25 €	-24.475,67 €
36606000 Sonderposten aus Beiträgen Ablösung v. d. Stellplatzpflicht	2.726,00 €	3.290,00 €	-564,00 €
36607000 Sonderposten aus Wasserhausanschlusskosten	178.745,75 €	176.830,73 €	1.915,02 €
36608000 Sonderposten aus Kanalhausanschlusskosten	646.397,13 €	642.394,93 €	4.002,20 €

2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Es liegt kein Bilanzwert vor.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Gebührenhaushalte im Hinblick auf die Bildung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich betrachtet. In den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung erfolgten Nachkalkulationen nach den Vorschriften des Hess. Kommunalabgabengesetzes. Es ergaben sich keine Kostenüberdeckungen.

2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG

Es liegt kein Bilanzwert vor.

2.4 Sonstige Sonderposten

Es liegt kein Bilanzwert vor.

3 Rückstellungen

Rückstellungen werden gemäß § 39 GemHVO für ungewisse Verbindlichkeiten und unbestimmte Aufwendungen, die dem Grunde und/oder der Höhe nach zum Abschlussstichtag noch nicht genau bekannt sind und bei denen eine Inanspruchnahme wahrscheinlich ist, gebildet.

Rückstellungen gelten als Fremdkapital, weil sie für bestimmte Zwecke gebildet werden, für die erst in der Zukunft Zahlungen geleistet werden und das Gemeindevermögen vermindern.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rückstellungen	5.082.114,19 €	5.916.075,75 €	-833.961,56 €

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Für die Bildung der Pensions- und Beihilferückstellungen wurde das steuerliche Teilwertverfahren angewandt. Die Bemessung erfolgte unter Zugrundelegung eines Zinssatzes von 6 % und entsprechend § 6a Abs. 3 EStG. Hierzu wurde von dem Kommunalen Dienstleistungszentrum Wiesbaden eine versicherungsmathematische Berechnung erstellt.

Ist der nach § 41 Abs. 6 GemHVO anzuwendende Rechnungszinsfuß (6 v.H.) höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungszinssatz nach § 253 Abs. 2 HGB, sind die sich daraus ergebenden höheren Rückstellungswerte im Anhang zum Jahresabschluss anzugeben (Ziffer 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO 2013). Diese Angaben werden vom Kommunalen Dienstleistungszentrum Wiesbaden erstmalig für 2013 zur Verfügung gestellt.

Die Rückstellungen für Altersteilzeit wurden über das Lohnabrechnungsprogramm LOGA berechnet.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.827.792,00 €	3.617.377,09 €	210.414,91 €
davon			
• 37000000 Pensionsrückstellung (Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle)	1.301.543,00 €	769.967,00 €	531.576,00 €
• 37010000 Pensionsrückstellung (Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften)	1.739.887,00 €	2.082.764,00 €	-342.877,00 €
• 37100000 Verpflichtungen (Rückstellung) für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	0,00 €	19.846,09 €	-19.846,09 €
• 37200000 Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	287.973,00 €	168.286,00 €	119.687,00 €
• 37300000 Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	498.389,00 €	576.514,00 €	-78.125,00 €

Zu 37100000: Nachdem alle betroffenen Bediensteten das reguläre Renten- bzw. Pensionsalter erreicht haben, ist der Grund für die Rückstellung entfallen.

3.2 Rückstellungen für den Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse

Die Hinweise zum § 39 GemHVO regeln unter der Nr. 12, dass für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs Rückstellungen zu bilden sind, wenn hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in späteren Jahren zu höheren Umlagezahlungen führen.

Nach § 39 Abs. 1 Ziffer 7 in der ab 2012 geltenden Fassung ist diese (entgegen der früheren Handhabung) nur für ungewöhnlich hohe Steuereinnahmen des Haushaltsjahres zu bilden, die zu ungewöhnlich hohen Umlagezahlungen in den folgenden Jahren führen. Hierzu musste ab 2012 das Berechnungsverfahren geändert werden.

Für die Beurteilung ob Steuereinnahmen ungewöhnlich hoch sind, setzt die Gemeinde Weilmünster eine Warngrenze für die Erheblichkeit in Höhe von 5 % an.

In Abstimmung mit der Revision werden die vorhandenen Rückstellungen für die Kreis- und Schulumlage über 3 Jahre, d.h. über den Zeitraum 2012-2014, bis auf das zum 31.12.2014 notwendige Niveau ergebniswirksam aufgelöst. Für das Haushaltsjahr 2014 ergab sich eine Zuführung. Dies führt in diesem Zeitraum zu deutlich höheren ordentlichen Erträgen und somit zu einer deutlichen Verbesserung des Jahresergebnisses.

Ohne die Auflösung würde sich im Abschlussjahr ein Jahresfehlbetrag von -618.533,11 € ergeben.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	272.595,00 €	1.484.521,00 €	-1.211.926,00 €
<i>davon</i>			
• 38700000 Rückstellungen für Kreisumlage	175.289,00 €	985.415,00 €	-810.126,00 €
• 38710000 Rückstellungen für Schulumlage	97.306,00 €	499.106,00 €	-401.800,00 €

3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien

Zum 01.01.2009 bestand für folgende Abfalldeponien ein sog. Altlastenanfangsverdacht, der zu ungewissen Verbindlichkeiten führen kann:

- Köppelshau/Steuterhau Dietenhausen
- Königsgraben Ernsthausen
- Armer Mann Weilmünster
- Berghütte/Buderus Weilmünster
- Hell Wolfenhausen

Daher war es notwendig hierfür Rückstellungen zu bilden. Ausgehend von Kostenvoranschlägen des Instituts für Geologie und weiteren Kostenschätzungen wurde die Höhe der Rückstellungen ermittelt.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	29.700,00 €	24.200,00 €	5.500,00 €

3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Es liegt kein Bilanzwert vor.

3.5 Sonstige Rückstellungen

Da viele Instandhaltungen nicht zeitgerecht ausgeführt werden konnten, war die Rückstellung für unterlassene Instandhaltungen entsprechend aufzufüllen.

Ab 2010 wurde versucht den Abbau von Urlaubsrückständen zu forcieren. Dieser Abbau wird wegen der hohen Arbeitsbelastung der Verwaltung nur mittelfristig erfolgen können. Auch 2013 wurde dieses Ziel (krankheitsbedingt und durch hohe Arbeitsbelastung) erneut nicht erreicht, sondern es kam zu höheren Urlaubsresten. Konkrete Abbaupläne führen ab 2014 zu einer Verringerung.

Die Rückstellung wird in Höhe der jährlichen Rechnungsstellung in Anspruch genommen und um erwartete Aufwendungen erhöht. In dem Rückstellungsbetrag ist auch der Aufwand für die Prüfung der Jahresabschlüsse enthalten. Die Inanspruchnahme erfolgt im Jahr der Rechnungsstellung.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Sonstige Rückstellungen	952.027,19 €	789.977,66 €	162.049,53 €
<i>davon</i>			
• 39000000 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	429.833,00 €	285.868,00 €	143.965,00 €
• 39900000 Rückstellungen für Urlaubs- und Zeitguthaben	326.062,28 €	358.669,66 €	-32.607,38 €
• 39940000 Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten	196.131,91 €	145.440,00 €	50.691,91 €

4 Verbindlichkeiten

Unter Verbindlichkeiten einer Gemeinde werden die am Bilanzstichtag dem Grunde und der Höhe nach feststehenden Verpflichtungen zur einer Geld-, Dienst- oder Sachleistung verstanden. Sie sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag in der Bilanz (Passiva) anzusetzen und gehören zum Fremdkapital.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten	8.503.485,43 €	8.793.107,16 €	-289.621,73 €

4.1 Anleihen

Es liegt kein Bilanzwert vor.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	7.521.250,96 €	8.003.580,00 €	-482.329,04 €
<ul style="list-style-type: none"> davon mit einer Restlaufzeit bis einschl. einem Jahr 	0,00 €	0,00 €	0,00 €

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.012.508,22 €	5.290.587,00 €	-278.078,78 €
<ul style="list-style-type: none"> davon mit einer Restlaufzeit bis einschl. einem Jahr 	0,00 €	0,00 €	0,00 €

4.2.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr)

Es liegt kein Bilanzwert vor.

4.2.1.2 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Restlaufzeit über 1 Jahr)

Konto	Projekt	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
42072000	K081	K 081 - Flurbereinigung Wolfenhausen (Nr. 7633303198)	-888,83 €	-1.180,01 €	291,18 €
	K083a	K 083a - Flurbereinigung Wolfenhausen (Nr. 7633303230)	-627,08 €	-931,64 €	304,56 €
	K083b	K 083b - Flurbereinigung Wolfenhausen (Nr. 7633303248) <i>Umbuchung</i>	-1.388,33 €	0,00 €	-1.388,33 €
	K300	K 300 - Darlehen Volksbank (4150210041) ehe. KfW-Kredit	-684.276,14 €	-767.501,59 €	83.225,45 €
	K301	K 301 - KfW-Darlehen (K-Nr. 372498/D-Nr. 8811914) Kommunal-kredit Invest.-Offensive (207) - verschieden <i>Umbuchung</i>	0,00 €	-735.000,00 €	735.000,00 €
42073000	A200	A 200 - RRB Weilmünster (Nr. 7500034843)	-346.950,73 €	-365.559,87 €	18.609,14 €
	A201	A 201 - Kanalneub. Wg. Staukanal, Mühlweg B40 (Nr. 7500034831)	-170.666,01 €	-181.013,98 €	10.347,97 €
	A202	A 202 - Abwassersammler Dietenhäuser Str. (2. BA) [Nr. 7500034842]	-353.837,63 €	-375.291,83 €	21.454,20 €
	A203	A 203 - Neubau Staukanal Mühlweg B40 (Nr. 7500034847)	-84.407,89 €	-88.935,22 €	4.527,33 €
	A204	A 204 - Neubau Pufferbecken KA Aulenhäuser (Nr. 7500053682)	-92.592,02 €	-96.874,24 €	4.282,22 €
	A205	A 205 - Kanalbau i.Z.m. Neubau Pufferbecken KA Aulenhäuser (Nr. 7500053683)	-18.447,40 €	-19.451,44 €	1.004,04 €
	K083b	K 083b - Flurbereinigung Wolfenhausen (Nr. 7633303248)	0,00 €	-1.730,89 €	1.730,89 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

Konto	Projekt	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
		<i>Umbuchung</i>			
	K105	K 105 - Gesamtanierung Wasserversorgung (1. BA) (Nr. 7500063901)	-960.000,00 €	-1.020.000,00 €	60.000,00 €
	K110	K 110 - Gesamtanierung Wasserversorgung (3. BA) (Nr. 771059753)	-950.000,00 €	-1.000.000,00 €	50.000,00 €
	K301	K 301 - KfW-Darlehen (K-Nr. 372498/D-Nr. 8811914) Kommunal-kredit Invest.-Offensive (207) - verschieden	-735.000,00 €	0,00 €	-735.000,00 €
	S001	S 001 - 7500064864 (70594103) - FWGH ERN - Sanierung u. Wärmedämmung Außenfassade einschl. weiterer	-30.333,36 €	-31.500,02 €	1.166,66 €
	S002	S 002 - 7500064794 (70594109) - FWGH LAN - Einbau einer Heizung einschließlich weiterer Energieeinsp	-6.933,36 €	-7.200,02 €	266,66 €
	S003a	S 003a - 7500063004 (70594111) - An- und Neubau des Kindergartens Weilmünster, Weilstr. 78 b	-2.761,20 €	-2.867,40 €	106,20 €
	S003b	S 003b - 7500064921 (70594111) - An- und Neubau des Kindergartens Weilmünster, Weilstr. 78 b	-94.105,28 €	-97.724,71 €	3.619,43 €
	S004	S 004 - 7500064882 (70594113) - KiGa Weilstr. 72, WLM - Erneuerung der Dacheindeckung	-52.000,00 €	-54.000,00 €	2.000,00 €
	S005	S 005 - 7500064888 (70594114) - KiGa LEB - Brandschutzkonzept, Fluchtpläne	-2.600,00 €	-2.700,00 €	100,00 €
	S006	S 006 - 70594116 - KiGa WOL - Erneuerung der Heizungsanlage Austausch der Thermostatventile	-6.800,60 €	-7.150,60 €	350,00 €
	S007	S 007 - 7500064852 (70594384) - DGH ERN - Erneuerung der Lüftungsanlage/Wärmedämmmaßnahmen/Energie ei	-21.666,68 €	-22.500,01 €	833,33 €
	S008	S 008 - 70594387 - DGH ESS - Energieeinsparmaßnahmen Dämmung Dachgeschosses, Kellerdecke, Austausch	-1.454,56 €	-1.508,44 €	53,88 €
	S009	S 009 - 70594389 - DGH LAI - Erneuerung Heizungsanlage einschl. weiterer Energieeinsparungsmaßn.	-7.871,56 €	-8.163,10 €	291,54 €
	S010	S 010 - 7500064752 (70594405) - KiGa Weilstr. 72, WLM - Dämmung des Dachgeschosses	-17.333,32 €	-17.999,99 €	666,67 €
	S011	S 011 - 7500064740 (70594410) - KiGa Weilstr. 72, WLM - Sanierung der Außenfassade einschl. Anbringung	-52.000,00 €	-54.000,00 €	2.000,00 €
	S012	S 012 - 70594416 - KiGa WOL - Brandschutzmaßnahmen (Brandschutzwand Eingangsbereich, Brandschutzkonz	-4.667,84 €	-4.876,18 €	208,34 €
	S013	S 013 - 7500064635 (70594436) - DGH LAI - Dämmung Saal OG - Decke/Dach einschl. weiterer Energieeins	-1.423,04 €	-1.477,78 €	54,74 €
	S014	S 014 - 7500064674 (70594442) - DGH LEB - Einbau neue Heizungsanla-	-26.000,00 €	-27.000,00 €	1.000,00 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

Konto	Projekt	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
		ge/Steuerung/Wärmedämmmaßnahmen/En			
	S015	S 015 - 70594454 - DGH LÜT - Erneuerung Fenster (Wärmeschutzglas) einschl.weiterer Energieeinsparung	-5.034,24 €	-5.220,70 €	186,46 €
	S016	S 016 - 7500064671 (70594458) - DGH ROH - Austausch/Erneuerung variable Saalabtrennung u. Beachtung	-9.865,28 €	-10.244,71 €	379,43 €
	S017	S 017 - 7500062991 (70594461) - DGH AUL - Austausch abgängige Bestuhlung	-8.873,80 €	-9.215,10 €	341,30 €
	S018	S 018 - 7500062995 (70594463) - DGH DIE - Austausch abgängige Bestuhlung	-20.448,12 €	-21.234,59 €	786,47 €
	S019	S 019 - 7500063001 (70594466) - DGH MÖT - Austausch abgängige Bestuhlung	-13.850,20 €	-14.382,90 €	532,70 €
	S020	S 020 - 7500064890 (70594468) - DGH AUL -Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-866,64 €	-899,98 €	33,34 €
	S021	S 021 - 7500064821 (70594472) - DGH ESS - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-3.466,68 €	-3.600,01 €	133,33 €
	S022	S 022 - 7500064770 (70594474) - DGH ERN - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-3.900,00 €	-4.050,00 €	150,00 €
	S023	S 023 - 7500064913 (70594476) - DGH LEB - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-8.233,32 €	-8.549,99 €	316,67 €
	S024	S 024 - 7500064773 (70594477) - DGH LÜT - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-3.900,00 €	-4.050,00 €	150,00 €
	S025	S 025 - 7500064896 (70594480) - DGH ROH - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-9.100,00 €	-9.450,00 €	350,00 €
	S026	S 026 - 7500064809 (70594482) - DGH WOL - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-4.766,64 €	-4.949,98 €	183,34 €
	S027	S 027 - 7500064790 (70594485) - KiGa ERN - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-6.933,36 €	-7.200,02 €	266,66 €
	S028	S 028 - 7500064805 (70594488) - KiGa WOL - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-4.766,64 €	-4.949,98 €	183,34 €
	S029	S 029 - 7500064651 (70594491) - KiGa LEB - Austausch Beleuchtungsanlagen sowie weitere Energieeinsparung	-3.466,68 €	-3.600,01 €	133,33 €
	S030	S 030 - 7500064652 (70594494) - Erwerb der mobilen Eislaufbahn	-14.417,00 €	-14.971,50 €	554,50 €
	S031	S 031 - 7500064855 (70594498) - WLM - Maßnahmen zur Erhaltung der "Lindenallee" Weilstr.	-8.666,64 €	-8.999,98 €	333,34 €
	S032	S 032 - 7500064878 (70594504) - Rück-/Formschnitt d. Bäume i.d. Ortsbereichen einschl.Neuapfl. + Üb	-43.333,32 €	-44.999,99 €	1.666,67 €

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Konto	Projekt	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
	S033	S 033 - 7500064745 (70594507) - Beschaffung zusätzlicher Spielgeräte für Spielplätze der Gesamtgemei	-8.666,64 €	-8.999,98 €	333,34 €
	S034	S 034 - 7500064900 (70594511) - LAI - Neugestaltung des Dorfplatzes	-13.000,00 €	-13.500,00 €	500,00 €
	S035	S 035 - 7500064780 (70594514) - AUL - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Verlängerung Bruchber	-2.600,00 €	-2.700,00 €	100,00 €
	S036	S 036 - 7500064844 (70594517) - DIE - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Teilstück Bornstr.	-4.333,32 €	-4.499,99 €	166,67 €
	S037	S 037 - 7500064757 (70594519) - DIE - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Teilstück Lindenstr.	-6.066,68 €	-6.300,01 €	233,33 €
	S038	S 038 - 7500064629 (70594522) - ERN - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Weilstr., Straßenabsi	-12.162,80 €	-12.630,60 €	467,80 €
	S039	S 039 - 7500064782 (70594525) - LAI - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Teilstück Auf der Au	-2.600,00 €	-2.700,00 €	100,00 €
	S040	S 040 - 7500064759 (70594530) - LEB - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Teilstück Ernst-Morit	-6.066,68 €	-6.300,01 €	233,33 €
	S041	S 041 - 7500064753 (70594535) - MÖT - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Seitenstr. - Hessenst	-17.333,32 €	-17.999,99 €	666,67 €
	S042	S 042 - 7500064695 (70594568) - WLM - Erneuerung Geländer an der Weil i.H. Brücke Weilstraße u. Mühl	-6.933,36 €	-7.200,02 €	266,66 €
	S043	S 043 - 7500064680 (70594573) - WOL - Straßenbau (Sanierung Gemeindestraßen) - Teilstück Langhecker	-3.224,00 €	-3.348,00 €	124,00 €
	S044	S 044 - 7500064688 (70594616) - DGH ROH - Einbau Kühlraum	-5.200,00 €	-5.400,00 €	200,00 €
	S045	S 045 - 7500064873 (70594633) - DGH ERN - Einbau einer neuen Thekenanlage	-23.400,00 €	-24.300,00 €	900,00 €
			-5.012.508,22 €	-5.290.587,00 €	278.078,78 €

4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	2.508.742,74 €	2.712.993,00 €	-204.250,26 €
<ul style="list-style-type: none"> davon mit einer Restlaufzeit bis einschl. einem Jahr 	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Hierunter fallen Darlehen aus dem **Hess. Investitionsfonds - Abt. B:**

4.2.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr)

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen Laufzeit bis einschl. 1 Jahr			
--	--	--	--

4.2.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Restlaufzeit über 1 Jahr)

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Laufzeit über 1 Jahr	2.508.742,74 €	2.712.993,00 €	-204.250,26 €

Konto	Projekt	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
42062000	I087	I 087 - Neubau Kindergarten Ernsthausen (Nr. 7910260046)	-10.225,82 €	-15.338,74 €	5.112,92 €
	I090	I 090 - Sanierung Schwimmbad Weilmünster (Nr. 7910534044)	-44.738,00 €	-57.520,30 €	12.782,30 €
	I091	I 091 - Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Langenbach (Nr. 7911101041)	-38.346,87 €	0,00 €	-38.346,87 €
42063000	I091	I 091 - Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Langenbach (Nr. 7911101041)	0,00 €	-46.016,25 €	46.016,25 €
	I092	I 092 - Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Dietenhausen (Nr. 7911319049)	-38.346,88 €	-43.459,80 €	5.112,92 €
	I093	I 093 - Asbestsanierung Kindergarten auf dem LWV-Gelände (Nr. 7911479041)	-18.108,25 €	-20.664,71 €	2.556,46 €
	I094	I 094 - Erwerb eines Gebäudes zur Nutzung als Kindergarten (Nr. 7911520042)	-102.258,34 €	-115.040,64 €	12.782,30 €
	I095	I 095 - Mitfinanzierung Grundschulneubau Laubuseschbach (Nr. 7500004480)	-108.649,49 €	-121.431,79 €	12.782,30 €
	I096	I 096 - Ankauf, Sanierung und Umbau der ehemaligen Straßenmeisterei Weilmünster (Nr. 7500009380)	-115.040,64 €	-127.822,94 €	12.782,30 €
	I097	I 097 - Ankauf Straßenmeisterei für kommunalen Bauhof und andere Einrichtungen (Nr. 7500012275)	-80.528,45 €	-88.197,83 €	7.669,38 €
	I099	I 099 - Erweiterung Kiga Welstr. 78b / Erschließung Seifenheck (Nr. 7500025267) [bisher Teilortsumge	-425.000,00 €	-450.000,00 €	25.000,00 €
	I100	I 100 - Neubau Feuerwehrgerätehaus Laubuseschbach (Nr. 7500028907)	-150.000,00 €	-160.000,00 €	10.000,00 €
	I101	I 101 - Versch. Baumaßnahmen (Rainsadel, Schiesheck, Sudetenstr., Möttauer Str., LED-Straßenbeleucht	-825.000,00 €	-875.000,00 €	50.000,00 €
	I102	I 102 - Neubau Feuerwehrgerätehaus Laubuseschbach (Nr. 7500035676)	-240.000,00 €	-255.000,00 €	15.000,00 €
	I104	I 104 - Kreissportanl. Gesamtschule u. Erweiterung Kiga Wlm.	-312.500,00 €	-337.500,00 €	25.000,00 €
			-2.508.742,74 €	-2.712.993,00 €	204.250,26 €

4.2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern

Es liegt kein Bilanzwert vor.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung

Es liegt kein Bilanzwert vor.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Es liegt kein Bilanzwert vor.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00 €	50,00 €	-50,00 €

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	499.417,50 €	170,54 €	499.246,96 €

Unter diese Bilanzposition fallen u.a. alle Verbindlichkeiten aus Zahlungsverpflichtungen durch Baumaßnahmen.

Erstmals ist aber auch die Verbindlichkeit des mit künftigen Wasserlieferungen an das Klinikum Weilmünster zu verrechnenden Kaufpreises für die übernommenen Wasserversorgungsanlagen bilanziert.

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Es liegt kein Bilanzwert vor.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	28.574,42 €	0,00 €	28.574,42 €

Unter diese Bilanzposition fallen anteilige Beraterkosten bzgl. Beteiligung an der EAM GmbH & Co KG, die in Folgejahren ausgeglichen werden.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Sonstige Verbindlichkeiten	454.242,55 €	789.306,62 €	-335.064,07 €

Durch die periodengerechte Abgrenzung (z.B. Rückzahlungen im Rahmen der Verbrauchsabrechnung) entstehen analog den "Sonstigen Vermögensgegenständen" (s. Aktiva, Bilanzposition 2.3.5) auch Verbindlichkeiten. Diese werden erst im Folgejahr abgewickelt, sind aber dem Abschlussjahr zuzurechnen und in dieser Bilanzposition enthalten. Im Rahmen der „Sonstigen Verbindlichkeiten“ stellen die periodengerechte Abgrenzungen neben den „Baren Sicherheiten“ die größte Einzelposition dar.

Des Weiteren werden unter den Sonstigen Verbindlichkeiten z.B. auch die Umsatzsteuerzahlungen verbucht.

Die wesentlichsten Positionen sind nachfolgend dargestellt:

Bestandskonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
48920000	Sonstige Verbindlichkeiten - Rechnungsabgrenzung	249.990,13 €	631.683,61 €	-381.693,48 €
48604100	Bare Sicherheiten	75.240,76 €	68.827,48 €	6.413,28 €
48930000	Sonstige Verbindlichkeiten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	64.119,97 €	64.119,97 €	0,00 €

5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten gem. § 45 Abs. 2 GemHVO sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Hierdurch werden Erträge derjenigen Periode zugeordnet, zu der sie wirtschaftlich gehören.

Hier enthalten sind auch Zahlungen für die Grabnutzungsrechte und Vorauszahlungen auf die künftige Grabräumung. Die Auflösung erfolgt für Grabnutzungsrechte über die Nutzungsdauer der Grabstätten verteilt. Vorauszahlungen auf die künftige Grabräumung werden im Jahr der Räumung in einer Summe aufgelöst.

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
Rechnungsabgrenzungsposten	730.688,46 €	642.523,95 €	88.164,51 €

Im Einzelnen:

Bestandskonto	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
49000000 Passive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen	40,80 €	0,00 €	40,80 €
49010000 passive Rechnungsabgrenzung (Grabnutzungsgebühren)	519.327,20 €	429.493,15 €	89.834,05 €
49020000 passive Rechnungsabgrenzung (Grabräumungsgebühren)	61.658,00 €	53.826,00 €	7.832,00 €
49920000 passive Rechnungsabgrenzung (Tilgungsgutschrift für verspätete Auszahlung Anspardarlehen)	149.662,46 €	159.204,80 €	-9.542,34 €

C.2 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nach § 46 sind in der Ergebnisrechnung die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen. Hierbei sind nach den Hinweisen zu § 46 GemHVO für den Planvergleich nicht nur die (ggf. durch einen Nachtrag fortgeschriebenen) Haushaltsansätze, sondern auch Veränderungen im Rahmen der Deckungsfähigkeit und Mittelübertragungen nach §§ 19 bis 21 GemHVO zu berücksichtigen. **Insoweit weichen die dargestellten einzelnen Planansätze tlw. zwangsläufig von denen des Haushaltsplanes ab.**

C.2.1 Überblick

Das Haushaltsjahr schließt beim Jahresergebnis mit einem mit einem **Überschuss von 592.824,85 €** ab. Gegenüber dem Haushaltsplan, der einen Überschuss von 139.514,00 € vorsah, konnte das Jahresergebnis um 453.310,85 € verbessert werden.

Der **Überschuss** beim ordentlichen Ergebnis beläuft sich auf 601.563,02 € und wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Diese erhöht sich auf 8.475.750,98 €. Dies stellt eine Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung von 78.714,00 € um 522.849,02 € dar.

Die Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 166.598,36 € wird durch den außerordentlichen **Jahresverlust** um -8.738,17 € auf 157.860,19 € verringert.

Nähere Erläuterungen s. auch bei den Pos. 1.2.1 (S. 27), 1.2.2 (S. 27), und 1.3 (S. 28)

Nachfolgend sind die **wesentlichsten Veränderungen nach ausgewählten Positionen** der Ergebnisrechnung erläutert:

C.2.1.1 Ordentliche Erträge

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.481.515,00 €	1.216.107,06 €	-265.407,94 €	U.a. niedriger Erträge beim Holzverkauf (ca. -50.000 €), bei den Erlösen aus Steinbrüchen (ca. -51.000 €) sowie ursprünglich einkalkulierte Erträge aus der Verpachtung für die Windenergieanlagen
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.299.240,00 €	3.338.722,72 €	39.482,72 €	U.a. Mehrerträge aus Bußgeldern und Verwarnungen
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	877.311,00 €	748.693,68 €	-128.617,32 €	Die für die Kindergärten gewährten Landeszuwendungen wurden versehentlich als Kostenerstattung unter dieser Position (Kto. 5481000) geplant, aber korrekt unter Pos. 7 (Kto. 54210000) verbucht.
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	10.532,51 €	10.532,51 €	Streusalzvorrat und Eigenleistungen bei investiven Maßnahmen (u.a. Errichtung des Waldfriedhofes)

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
5	Steuern und steuer-ähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.249.916,00 €	7.019.265,63 €	-230.650,37 €	Mehrerträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (ca. +136.000 €) konnten geringere Erträge bei der Gewerbesteuer (ca. -368.000 €) nicht kompensieren.
6	Erträge aus Transferleistungen	302.357,00 €	284.832,57 €	-17.524,43 €	
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.680.088,00 €	2.632.467,20 €	-47.620,80 €	s. auch Erläuterung zu Pos. 3
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.146.286,00 €	1.281.140,60 €	134.854,60 €	Der Haushaltsplanung lagen ausschließlich Hochrechnungen zugrunde, weshalb sich Abweichungen nach dem Abschluss verschiedener Maßnahmen ergeben.
9	Sonstige ordentliche Erträge	365.865,00 €	1.529.161,74 €	1.163.296,74 €	U.a. höherer Ertrag aus der Reduzierung der der Kreis- und Schulumlage (Anteil 2014 = ca. 1,212 Mio. €) und Herabsetzung der Pensionsrückstellungen nach einem Sterbefall.
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	17.402.578,00 €	18.060.923,71 €	658.345,71 €	

C.2.1.2 Ordentliche Aufwendungen

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
11	Personalaufwendungen	-4.049.392,15 €	-4.017.740,60 €	-31.651,55 €	
12	Versorgungsaufwendungen	-377.242,25 €	-462.680,25 €	85.438,00 €	Notwendige höhere Zuführungen zu den Pensions-/Beihilferückstellungen durch Pensionierungen
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.312.954,20 €	-3.639.002,27 €	673.951,93 €	Durch Verzögerungen bei geplanten Unterhaltungsmaßnahmen und geringere Aufwendungen für die lfd. Instandhaltung wurden die zur Verfügung stehenden Mittel nicht ausgeschöpft und tlw. ins Folgejahr übertragen.

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
14	Abschreibungen	-2.555.729,00 €	-3.024.682,96 €	-468.953,96 €	Der Haushaltsplanung lagen ausschließlich Hochrechnungen zugrunde, weshalb sich Abweichungen nach dem Abschluss verschiedener Baumaßnahmen ergeben.
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-527.282,14 €	-523.189,17 €	4.092,97 €	
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-5.939.815,81 €	-5.614.819,42 €	324.996,39 €	Keine Zuführungen zu den Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage (s. auch Pos. 9) und niedrigere Gewerbesteuerumlage wegen niedrigerem Aufkommen.
17	Transferaufwendungen	-40,00 €	-40,00 €	0,00 €	
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.309,61 €	-4.306,69 €	2,92 €	
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-17.766.765,16 €	-17.286.461,36 €	480.303,80 €	

C.2.1.3 Verwaltungsergebnis

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-364.187,16 €	774.462,35 €	1.138.649,51 €	Mehrerträge (insbesondere die tlw. Auflösung der Rückstellungen für die Kreis-/Schulumlage) führten zu einer deutlichen Ergebnisverbesserung

C.2.1.4 Finanzergebnis

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
21	Finanzerträge	83.200,00 €	44.201,87 €	-38.998,13 €	Insbes. geringere Zins-einnahmen
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-219.808,09 €	-217.101,20 €	2.706,89 €	
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-136.608,09 €	-172.899,33 €	-36.291,24 €	

C.2.1.5 Ordentliches Ergebnis

Pos .	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	-500.795,25 €	601.563,02 €	1.102.358,27 €	Ergebnisverbesserung im Vergleich zum Plan aufgrund von Mehrerträgen und Minderausgaben (s. auch Pos. 20).

C.2.1.6 Außerordentliches Ergebnis

Pos .	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
25	Außerordentliche Erträge	61.100,00 €	21.012,73 €	-40.087,27 €	Grundstücksveräußerungen blieben hinter den Erwartungen zurück.
26	Außerordentliche Aufwendungen	-52.363,37 €	-29.750,90 €	22.612,47 €	Insbes. periodenfremde Aufwendungen
27	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)	8.736,63 €	-8.738,17 €	-17.474,80 €	

C.2.1.7 Jahresergebnis

Pos .	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
28	Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)	-492.058,62 €	592.824,85 €	1.084.883,47 €	Mehrerträge (insbesondere die tlw. Auflösung der Rückstellungen für die Kreis-/Schulumlage) führten zu einer deutlichen Ergebnisverbesserung

C.2.2 Betrachtung der Teilhaushalte/Budgets

Nachfolgend sind Jahresergebnisse in den einzelnen Teilhaushalten/Budgets dargestellt:

Teilhaushalt/Budget	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
1 (Hauptverwaltung)	-2.473.038,18 €	-2.608.979,55 €	-135.941,37 €	Siehe C.2.3.1
2 (Finanzverwaltung)	4.047.704,89 €	5.406.125,03 €	1.358.420,14 €	Siehe C.2.3.2
3 (Bauverwaltung)	-2.066.725,33 €	-2.204.103,65 €	137.378,32 €	Siehe C.2.3.3
Gesamt	-492.058,62 €	593.041,83 €	1.359.857,09 €	

Es kam zu keinen Budgetüberschreitungen.

Die wesentlichsten Veränderungen sind bei den Produkten erläutert (s. C.2.3)

C.2.3 Betrachtung der Produkte

Im Folgenden sind die **wesentlichsten Abweichungen** auf Produktebene aufgeführt.

Eigenverbrauch der Gemeinde:

Der Eigenverbrauch der Gemeinde wurde bis 2012 lediglich bei der Gebührenkalkulation berücksichtigt. Da auch der Eigenverbrauch zum Teil der Umsatzsteuer unterliegt, wurde eine Umstellung bei der Verbuchung erforderlich. Erstmals wurden deshalb ab 2013 die durch den Eigenverbrauch der Gemeinde verursachten Wasser- und Abwassergebühren produktbezogen (aufwandserhöhend) ausgewiesen. In den nachstehenden Erläuterungen zu den Produkten wird auf diesen Umstand nicht mehr näher eingegangen.

Auflösung der Sonderposten für empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse:

Nach Ziffer 3 der Hinweise zu § 38 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind empfangene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge als Sonderposten zu passivieren und zeitbezogen aufzulösen. Sind diese Mittel ausschließlich dazu bestimmt, die Auszahlungen zu decken, die von der Gemeinde selbst zu tragen sind, sind die Auflösungserträge nicht dem Fachprodukt, sondern dem Produktbereich „Allgemeine Finanzwirtschaft“ zuzuordnen. Um diese Vorgabe zu erfüllen, wurden ab dem Jahr 2013 die entsprechenden Erträge zentral im Produkt 61101 ausgewiesen.

In den nachstehenden Erläuterungen zu den Produkten wird auf diese Umstände nicht mehr näher eingegangen.

C.2.3.1 Budget 1 (Hauptverwaltung)

Produkt	Produktbezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
11104	Organisatorische Dienstleistungen	-245.890,36 €	-246.597,25 €	-706,89 €	
11106	Personalwesen	-221.063,56 €	-351.633,68 €	-130.570,12 €	u.a. Auflösung von Pensionsrückstellungen
12101	Statistik und Wahlen	-18.785,94 €	-19.307,94 €	-522,00 €	
12201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen, Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht	-129.847,95 €	-61.451,51 €	68.396,44 €	u.a. höhere Bußgelderträge
12202	Melde- und Passwesen, Bürgerservice	-117.050,16 €	-130.158,07 €	-13.107,91 €	
12203	Standesamt	-39.893,73 €	-38.665,37 €	1.228,36 €	
12601	Allgemeine Hilfe und Brandschutz	-315.134,64 €	-304.648,87 €	10.485,77 €	
28101	Kulturelle Aktivitäten und Veranstaltungen, Städtepartnerschaften	-68.544,26 €	-71.283,54 €	-2.739,28 €	
33101	Seniorenarbeit	-29.289,93 €	-27.981,93 €	1.308,00 €	
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-491.732,26 €	-492.731,77 €	-999,51 €	
36201	Jugendpflege	11.298,83 €	-41.634,41 €	-52.933,24 €	Geringe Kostenerstattungen

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pro- dukt	Produktbezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
36501	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten	-545.285,36 €	-594.898,38 €	-49.613,02 €	Insbes. niedrigere Zuweisungen/Kostenerstattungen
41201	Gemeindeschwesternstation	-134.691,93 €	-93.335,31 €	41.356,62 €	Der Zuschussbedarf hat sich durch höhere Kostenerstattungen verringert.
42101	Sportförderung	-14.749,32 €	-16.896,29 €	-2.146,97 €	
57101	Wirtschaftsförderung	-43.322,47 €	-46.180,47 €	-2.858,00 €	
57301	Märkte	-28.843,37 €	-31.547,89 €	-2.704,52 €	
57501	Förderung des Tourismus	-40.211,77 €	-40.026,87 €	184,90 €	
		-2.473.038,18 €	-2.608.979,55 €	-135.941,37 €	

C.2.3.2 Budget 2 (Finanzverwaltung)

Pro- dukt	Produktbezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
11101	Gemeindliche Gremien, Bürgermeister Kommunalverfassung / Ortsrecht Öffentlichkeitsarbeit / Repräsentation Verwaltungssteuerung / Informationsmanagement	-182.984,47 €	-173.306,98 €	9.677,49 €	
11103	Grundstücksverkehr	4.735,61 €	-15.264,39 €	-20.000,00 €	Keine Buchgewinne durch Bauplatzverkäufe
11105	EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	-116.002,09 €	-122.353,40 €	-6.351,31 €	Höhere Abschreibungen
11107	Finanzverwaltung	-160.982,06 €	-180.901,69 €	-19.919,63 €	Zuführung zur Rückstellung für Prüfung der Jahresrechnungen
11108	Abgabenverwaltung (Steuern, Gebühren, Beiträge)	-61.681,99 €	-95.798,49 €	-34.116,50 €	u.a. geringere Zinserträge für Steuernachzahlungen
11109	Kassen-, Rechnungs- und Vollstreckungswesen	-164.118,54 €	-126.583,95 €	37.534,59 €	U.a. niedrigere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und höhere Finanzerträge
27301	Sonstige Volksbildung	-9.386,23 €	-9.386,23 €	0,00 €	

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pro- dukt	Produktbezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
55502	Gemeindewald	340.045,20 €	121.787,06 €	-218.258,14 €	U.a. höhere Erträge aus dem Holzverkauf und Einsparungen beim Materialeinsatz
57304	Steinbrüche / Erdaushubdeponien	155.330,10 €	115.591,00 €	-39.739,10 €	Gerinmgere Erträge aus Deponiegebühren
61101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	4.089.066,84 €	5.780.247,48 €	1.691.180,64 €	Insbes. die tlw. Auflösung der Kreis-/Schulumlage-Rückstellungen (s. ausführliche Erläuterungen auf Seite 33)
61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	166.502,79 €	124.914,89 €	-41.587,90 €	Insbes. niedrigere Zinserträge und Konzessionsabgaben
61301	Finanzwirtschaftliche Abwicklungen der Vorjahre	-12.820,27 €	-12.820,27 €	0,00 €	
		4.047.704,89 €	5.406.125,03 €	1.358.420,14 €	

C.2.3.3 Budget 3 (Bauverwaltung)

Pro- dukt	Produktbezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
11102	Liegenschaftswesen, Betrieb u. bauliche Unterhaltung der gemeindlichen Liegenschaften (außer kostenrechnenden Einrichtungen, Gemeindeschwesternstation, Spielplätze und Jugendzentren)	-111.347,44 €	-40.746,47 €	70.600,97 €	U.a. geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
36601	Jugendzentren/Jugendräume, Spielplätze	-60.271,57 €	-53.048,23 €	7.223,34 €	
42401	Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten	-40.746,10 €	-28.167,11 €	12.578,99 €	Niedrigere Abschreibungen
42402	Bereitstellung und Betrieb von Freibädern	-391.903,42 €	-301.993,08 €	89.910,34 €	Insbes. geringere Abwassergebühren sowie Instandhaltungsaufwand
51101	Bauliche Planung	-125.977,13 €	-57.776,66 €	68.200,47 €	Insbes. geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Pro- dukt	Produktbezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Erläuterung
52101	Allgemeine Bauabwicklung und Grundstücksordnung	-24.127,56 €	-24.372,56 €	-245,00 €	
52201	Wohnungsbauförderung	-10.167,68 €	949,44 €	11.117,12 €	Insbes. geringere Abschreibungen
53301	Wasserversorgung	341.723,79 €	219.181,52 €	-122.542,77 €	Höhere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Abschreibungen.
53801	Abwasserentsorgung	745.630,28 €	234.894,08 €	-510.736,20 €	Höhere Gebührenerträge sowie niedrigere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen können höhere Abschreibungen kompensieren.
54101	Unterhaltung der gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze	-1.044.853,26 €	-1.044.691,75 €	161,51 €	
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-71.407,32 €	-71.076,57 €	330,75 €	
55201	Wasserläufe, Wasserbau, Grabenräumung	-106.994,99 €	-51.960,21 €	55.034,78 €	Höhere Erträge aus Zuschüssen für laufende Zwecke (Umsetzung der Wasser-rahmenrichtlinie)
55301	Betrieb von Friedhöfen, Bestattungen	-150.489,16 €	-58.497,89 €	91.991,27 €	Insbes. niedrigere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
55501	Förderung der Landwirtschaft	-46.007,57 €	-33.267,03 €	12.740,54 €	Insbes. niedrigere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
57302	Bereitstellung von gemeindlichen Einrichtungen	-598.167,17 €	-528.644,79 €	69.522,38 €	Insbes. niedrigere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
57303	Bauhof	-371.619,03 €	-364.886,34 €	6.732,69 €	
		-2.066.725,33 €	-2.204.103,65 €	137.378,32 €	

C.3 Erläuterungen zur Finanzrechnung

C.3.1 Überblick

Ein um 163.885,59 € höherer Überschuss der Zahlungen aus Verwaltungstätigkeit sowie ein geringerer Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in der Größenordnung von -6.314.158,15 € führen zu einem Zahlungsmittelüberschuss von 358.275,37 €. Ursprünglich wurde von einem zusätzlichen Zahlungsmittelbedarf von -6.119.768,37 € ausgegangen.

Unter Berücksichtigung der Finanzmittel aus Finanzierungstätigkeit und den haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen verringert sich der Kassenbestand gegenüber dem Anfang des Haushaltsjahres von 5.238.963,35 € um -188.357,90 € auf 5.050.605,45 € am Jahresende.

Der Kassenbestand wird (neben einer Kreditaufnahme) aber auch zur Finanzierung der vorgetragene Ermächtigungen in Höhe von 6.384.523,75 € benötigt.

Die Gemeindekasse verfügte im gesamten Haushaltsjahr über ausreichende flüssige Mittel, so dass Kredite zur Liquiditätssicherung (sog. Kassenkredite) nicht in Anspruch genommen werden mussten.

Nachstehend sind die wichtigsten Finanzmittelflüsse nach ausgewählten Positionen der direkten Finanzrechnung aufgeführt:

C.3.2 Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	16.272.161,35 €	15.807.967,44 €	-464.193,91 €
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-15.275.135,04 €	-14.647.055,54 €	628.079,50 €
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	997.026,31 €	1.160.911,90 €	163.885,59 €

Geringere Einzahlungen und geringere Auszahlungen führten zu einem höheren Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit.

C.3.3 Zahlungen aus der Investitionstätigkeit

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	739.705,00 €	1.011.247,50 €	271.542,50 €
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-7.856.499,68 €	-1.813.884,03 €	6.042.615,65 €
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-7.116.794,68 €	-802.636,53 €	6.314.158,15 €

Höhere Einzahlungen und geringere Auszahlungen bewirken einen niedrigeren Zahlungsmittelbedarf.

Für weitere Ausführungen wird auch auf Ziffer D.13.1 verwiesen.

C.3.4 Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.672.614,00 €	0,00 €	-1.672.614,00 €
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-632.157,00 €	-582.147,52 €	50.009,48 €
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ 32)	1.040.457,00 €	-582.147,52 €	-1.622.604,52 €

Auf eine Kreditauszahlung konnte wegen des noch durch verzögerte Bauausführungen vorhandenen ausreichenden Zahlungsmittelbestandes verzichtet werden.

C.3.5 Zahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	65.634,42 €	2.329.857,41 €	2.264.222,99 €
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00 €	-2.294.343,16 €	-2.294.343,16 €
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35./ Nr. 36)	65.634,42 €	35.514,25 €	-30.120,17 €

Hierunter fallen insbesondere Zahlungen im Rahmen der Lohn- und Gehaltsabrechnung (z.B. Sozialversicherungsanteile), aus der Umsatzsteuer und der Verwaltung der Jagdpacht. Der Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf gleicht sich im Folgejahr aus.

C.3.6 Änderung des Zahlungsmittelbestandes

Pos.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	Abweichung
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	5.238.963,00 €	5.238.963,35 €	0,35 €
39	Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-5.013.676,95 €	-188.357,90 €	4.825.319,05 €
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	225.286,05 €	5.050.605,45 €	4.825.319,40 €

Der Zahlungsmittelbestand fällt durch die Verzögerungen bei der Bauausführung höher als geplant aus.

D. Sonstige Angaben

D.1 Kennzahlen zur Vermögensrechnung (Bilanz)

EK-Quote=	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} * 100 \%$	$\frac{68.468.082,31 \text{ €}}{101.914.232,55 \text{ €}} * 100 \%$	67,18%
------------------	---	---	---------------

Die EK-Quote drückt den Vermögensanteil der Gemeinde am Gesamtvermögen aus. Die EK-Quote wird maßgeblich durch das Jahresergebnis (Δ Eigenkapital) und durch die Entwicklung des Sachanlagevermögens bestimmt.

Verbindlichkeiten-Quote=	$\frac{\text{Verbindlichkeiten}}{\text{Bilanzsumme}} * 100 \%$	$\frac{8.503.485,43 \text{ €}}{101.914.232,55 \text{ €}} * 100 \%$	8,34%
---------------------------------	--	--	--------------

Die Verbindlichkeiten-Quote drückt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtvermögen aus. Die Verbindlichkeiten-Quote wird maßgeblich durch Investitionen (Zunahme des Sachanlagevermögens) und notwendige (Fremd-) Finanzierungen bestimmt.

Kredit-Quote=	$\frac{\text{Verb. aus Kreditaufn.}}{\text{Bilanzsumme}} * 100 \%$	$\frac{7.521.250,96 \text{ €}}{101.914.232,55 \text{ €}} * 100 \%$	7,38%
----------------------	--	--	--------------

Die Kreditquote zeigt das Verhältnis zwischen Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Bilanzsumme auf.

Anlagenintensität =	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} * 100 \%$	$\frac{93.973.944,42 \text{ €}}{101.914.232,55 \text{ €}} * 100 \%$	92,21%
----------------------------	---	---	---------------

Die Anlagenintensität beschreibt die langfristige Bindung des eingesetzten Kapitals in der Gemeinde Weilmünster.

Kennzahlen zur Ergebnisrechnung (G+V)

Abschreibungsquote =	$\frac{\text{Afa auf AV}}{\text{Buchwert AV (01.01.)}} * 100 \%$	$\frac{3.024.682,96 \text{ €}}{94.644.371,63 \text{ €}} * 100 \%$	3,20%
-----------------------------	--	---	--------------

Die Abschreibungsquote stellt den \emptyset jährlichen Werteverzehr des Anlagevermögens dar.

Investitionsdeckung =	$\frac{\text{Afa auf SAV}}{\text{Zugänge SAV}} * 100 \%$	$\frac{2.946.421,83 \text{ €}}{2.418.163,64 \text{ €}} * 100 \%$	121,85%
------------------------------	--	--	----------------

Der Investitionsdeckungsgrad gibt den prozentualen Anteil der Abschreibungen an den Investitionen des Haushaltsjahres an. Ein Wert über 100 % deutet auf eine Reduzierung des Anlagevermögens hin.

Personalkostenintensität =	$\frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Ord. Erträ.+Zinser.}} * 100 \%$	$\frac{4.017.740,60 \text{ €}}{18.105.125,58 \text{ €}} * 100 \%$	22,19%
-----------------------------------	--	---	---------------

Die Personalkostenintensität gibt den Anteil der Erträge an, der für die Deckung der

Personalaufwendungen benötigt wird.

Zinslastquote	$\frac{\text{Zinsen + ähnl. Aufw.}}{\text{Ord. Aufw.+ Zinsauf.}} * 100 \%$	$\frac{217.101,20 \text{ €}}{17.503.562,56 \text{ €}} * 100 \%$	=	1,24%
----------------------	--	---	---	--------------

Die Zinslastquote zeigt die anteilmäßige Belastung der Kommune mit Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen an. Damit gibt sie Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung der Kommune durch in der Haushalts- bzw. Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommene Kassenkredite und Kredite. Eine hohe Quote ist ein Indiz für eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Kommune.

D.2 Liste der ins Folgejahr übertragenen Ermächtigungen



Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2014 Gemeinde: 00 Weilmünster

Seite :
Datum: 24.11.2016
Uhrzeit: 09:51:45

I. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
11102	Liegenschaftswesen, Betrieb u. bauliche Unterhaltung der gemeindlichen Liegenschaften (außer kostenrechnenden Einrichtungen, Gemeindegewerbestellen, Spielplätze und Jugendzentren)	131.787,74	0,00	131.787,74
12801	Allgemeine Hilfe und Brandschutz	60.116,97	0,00	60.116,97
42402	Bereitstellung und Betrieb von Freibädern	73.617,61	0,00	73.617,61
51101	Bauliche Planung	67.429,55	0,00	67.429,55
53801	Abwasserentsorgung	66.446,44	0,00	66.446,44
54101	Unterhaltung der gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze	155.763,95	0,00	155.763,95
55301	Betrieb von Friedhöfen, Bestattungen	81.113,49	0,00	81.113,49
57302	Bereitstellung von gemeindlichen Einrichtungen	49.183,35	0,00	49.183,35
57303	Bauhof	10.218,94	0,00	10.218,94
Summe		695.678,04	0,00	695.678,04

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
11102	Liegenschaftswesen, Betrieb u. bauliche Unterhaltung der gemeindlichen Liegenschaften (außer kostenrechnenden Einrichtungen, Gemeindegewerbestellen, Spielplätze und Jugendzentren)	173.790,19	0,00	173.790,19
11103	Grundstücksverkehr	156.731,59	0,00	156.731,59
11105	EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	20.421,24	0,00	20.421,24
12801	Allgemeine Hilfe und Brandschutz	372.532,37	0,00	372.532,37
28101	Kulturelle Aktivitäten und Veranstaltungen, Städtepartnerschaften	785,09	0,00	785,09
36501	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten	2.867,90	0,00	2.867,90
36801	Jugendzentren/Jugendräume, Spielplätze	15.000,00	0,00	15.000,00
42101	Sportförderung	2.946,94	0,00	2.946,94
52201	Wohnungsbauförderung	61.603,89	0,00	61.603,89
53301	Wasserversorgung	2.575.847,58	0,00	2.575.847,58
53801	Abwasserentsorgung	366.736,87	0,00	366.736,87
54101	Unterhaltung der gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze	1.540.420,67	0,00	1.540.420,67
55201	Wasserläufe, Wasserbau, Grabenräumung	31.645,51	0,00	31.645,51
55301	Betrieb von Friedhöfen, Bestattungen	88.646,99	0,00	88.646,99
55501	Förderung der Landwirtschaft	37.382,66	0,00	37.382,66
57101	Wirtschaftsförderung	167.453,74	0,00	167.453,74
57302	Bereitstellung von gemeindlichen Einrichtungen	44.032,48	0,00	44.032,48
57303	Bauhof	30.000,00	0,00	30.000,00
Summe		5.688.845,71	0,00	5.688.845,71

*** Ende der Liste "Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen" ***

D.2.1 Einzelaufstellung der übertragenen Ermächtigungen

Bereich	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis
Ergebnishaushalt	11102.61000000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	10.000,00 €
	11102.61200000-00-040	Untersuchung von Altablagerungen	1.403,98 €
	11102.61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	7.568,81 €
	11102.61610000-00-027	Sofortmaßnahmen zur Energieeinsparung an gemeindlichen Liegenschaften	20.000,00 €
	11102.61610000-00-051	Sanierung/Erneuerung des gemeindlichen Wohnungsbestandes	2,06 €
	11102.61610000-02-011	Alte Schule Dietenhausen – Sanierung Glockenturm und Dach	45.000,00 €
	11102.61610000-06-006	Herstellung behindertengerechter Zugang und grundlegende Sanierung Treppenaufgang	10.000,00 €
	11102.61610000-11-029	Sanierung Kirbergturm WLM einschl. Aufgang	575,62 €
	11102.61610000-11-064	Neuerrichtung eines Gitters am Kirbergstollen (Eingangssicherung)	95,85 €
	11102.61610000-11-074	WLM – Gem. Haus Nassauer Str. 21 – Sanierung Bäder	20.000,00 €
	11102.61610000-11-078	WLM Jagdhaus Neues Feld - Erneuerung Fenster	18,88 €
	11102.61650000-07-018	LEB - Sanierung vschd. Mauern u. Gehwege im Kernbereich (u.a. Weg unterh. Kiga)	17.122,54 €
	12601.60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen (nur Gebäude/Grundstücke)	2.629,20 €
	12601.61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	18.146,00 €
	12601.61620000-11-070	WLM Feuerwehrgerätehaus - Instandsetzung Abscheideranlage	36.000,00 €
	12601.61670000	Instandhaltung des beweglichen Vermögens	3.341,77 €
	42402.61610000-11-085	Sanierungsarbeiten im Freibad Weilmünster	1.732,11 €
	42402.61610000-13-025	Sanierungsarbeiten im Freibad Wolfenhausen	71.885,50 €
	51101.61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	32.429,55 €
	51101.61200000-11-093	Städtebauliches Konzept / Ortskern Rahmenplanung für Weilmünster (IKEK)	35.000,00 €
	55301.61610000-05-014	Sanierungsarbeiten an der Friedhofshalle Laimbach	10.000,00 €
	53801.61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	23.065,88 €
	53801.61620000-11-068	Kläranlage WLM - Generalüberholung Kreiseltreibe	12.500,00 €
	53801.61620000-11-075	WLM - Kläranlage - Verschiedene Sanierungsarbeiten an den Beckenanlagen	874,63 €
	53801.61650000-00-069	Untersuchung von Kanälen und Hausanschlüssen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung	30.005,93 €
	54101.61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	7.800,18 €
	54101.61650000-00-062	Pauschaler Ansatz zur Behebung von Winterschäden an verschd. Straßen	107.783,90 €
	54101.61650000-07-018	LEB - Sanierung vschd. Mauern u. Gehwege im Kernbereich (u.a. Weg unterh. Kiga)	20.179,87 €
	54101.67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	20.000,00 €
	55301.61610000-10-008	Friedhof ROHN - Sanierung Vorplatz Leichenhalle	15.000,00 €
	55301.61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	46.956,83 €
	55301.61650000-00-025	Verbesserung verschiedener Friedhofsanlagen	9.156,66 €
	57302.61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	118,67 €

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Bereich	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis
	57302.61610000-00-028	Sanierung an verschiedenen Bürgerhäusern bzw. Dorfgemeinschaftshäusern	64,68 €
	57302.61610000-02-010	DGH DIE - Sanierung des Sanitärbereichs	10.000,00 €
	57302.61610000-11-084	Verschiedene Sanierungsarbeiten am Bürgerhaus Weilmünster	39.000,00 €
	57303.61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	218,94 €
	57303.61610000-00-038	Erneuerung Zaunanlage Bauhof	10.000,00 €
Ergebnishaushalt Ergebnis			695.678,04 €
Finanzhaushalt	11103.05000000	Unbebaute Grundstücke	150.834,62 €
	11103.05000000-00-034	Anpflanzung Grün- und Ausgleichsflächen für Baugebiete	5.896,97 €
	11105.08500000	Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	9.680,74 €
	12601.08100000-00-082	Einsatzleitfahrzeug ELW 1	160.000,00 €
	12601.08500000-00-066	Umstellung der Feuerwehren und Sirenensteuerungen auf Digitalfunk	130.362,33 €
	12601.09510000-01-003	FWGH AUL - Einbau einer Heizung einschl. weiterer Energieeinsparungsmaßnahmen	3.595,02 €
	12601.09510000-10-006	FWGH ROH - Einbau einer Heizung	3.532,77 €
	28101.03580000-00-063	Zuschüsse zu Investitionsvorhaben von örtlichen Vereinen	785,09 €
	42101.03580000-00-063	Zuschüsse zu Investitionsvorhaben von örtlichen Vereinen	2.946,94 €
	52201.03580000-00-021	Förderung von privaten Vorhaben zum Ausbau von Nebengebäuden Scheunen (Wohn-/Gewe	752,91 €
	52201.03580000-07-005	Förderung von privaten Vorhaben im Rahmen des Programms "Einfache Stadterneueru	60.850,98 €
	53301.09620000-00-046	Gesamtsanierung der Wasserversorgung	216.220,11 €
	53301.09620000-00-057	Wasserverbindltg. TB Rohnst.-Adolfstollen (Sicherstellung Versorgung Rohnstadt u.	158.993,27 €
	53301.09620000-00-058	Wasserversorgung - bauliche und technische Sanierung Adolfstollen	207.548,44 €
	53301.09620000-00-059	Wasserversorgung - Sanierung Stollen und Tiefbrunnen Rohnstadt	106.113,44 €
	53301.09620000-06-007	Erneuerung Weiherstr., Ot. Langenbach	88.400,00 €
	53301.09620000-11-063	WLM - Sudetenstraße 2. BA	94.700,00 €
	53301.09620000-11-066	WLM - Dallgraben (2. Bauabschnitt Langenbacher Weg)	10.207,17 €
	53301.09620000-13-029	Erneuerung Hellstr., Ot. Wolfenhausen	80.000,00 €
	53801.09620000-06-007	Erneuerung Weiherstr., Ot. Langenbach	107.501,00 €
	53801.09620000-11-063	WLM - Sudetenstraße 2. BA	54.646,20 €
	53801.09620000-11-066	WLM - Dallgraben (2. Bauabschnitt Langenbacher Weg)	14.847,31 €
	53801.09620000-13-029	Erneuerung Hellstr., Ot. Wolfenhausen	140.000,00 €
	53801.09630000-11-086	Einbau eines Feinsiebrechens in der Kläranlage Weilmünster	20.000,00 €
	54101.09620000-02-014	Endausbau Baugebietesstraßen "Altenkircher Weg", "Am Dreschplatz", Ot. Dietenhau	220.000,00 €
	54101.09620000-06-007	Erneuerung Weiherstr., Ot. Langenbach	97.379,02 €
	54101.09620000-06-008	Endausbau Baugebietesstraßen "Hinter den Gärten", "An der Zehnbach", "Im Schlehe	237.979,51 €
	54101.09620000-08-005	Errichtung eines Wendehammers in der Bergstraße in Lützendorf	27,56 €
	54101.09620000-11-063	WLM - Sudetenstraße 2. BA	130.667,00 €
	54101.09620000-11-066	WLM - Dallgraben (2. Bauabschnitt Langenbacher Weg)	2.789,80 €
	54101.09620000-11-088	Endausbau des Gewerbegebietes "Auf Stein" in Weilmünster	576.844,81 €
	54101.09620000-13-029	Erneuerung Hellstr., Ot. Wolfenhausen	160.000,00 €
	54101.09620000-13-031	Herstellung Bordsteine, Wasserführung, Sinkkasten, Straßenbeleuchtung Schwimmbad	1.249,42 €
	55201.09520000-11-024	Gewässer- und Hochwasserschutz an der Weil	31.645,51 €

Jahresabschluss 2014 des Marktfleckens Weilmünster

Bereich	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis
		WLM	
	55301.09630000-03-016	ERNSTH Friedhof - Einrichtung Flächen für Urnengräber	200,32 €
	55501.09620000-00-080	Ausbau verschiedener Wirtschaftswege	37.382,66 €
	57101.13009000-00-081	Gründung einer Projekt- und Entwicklungsgesellschaft	22.453,74 €
	57302.09630000-11-084	Verschiedene Sanierungsarbeiten am Bürgerhaus Weilmünster	44.032,48 €
	11102.02400000-00-005	Beschaffung einer Software "Liegenschafts-/Grundstücksverwaltung"	4.100,00 €
	11102.05000000	Unbebaute Grundstücke	115.119,49 €
	11102.09510000-00-086	Sanierung Rathausgebäude, Rathausplatz8, Weilmünster	45.000,00 €
	11102.09520000-06-006	Herstellung behindertengerechter Zugangs und grundhafte Sanierung Treppenaufgang	9.570,70 €
	11105.02400000	Lizenzen, DV-Software	10.740,50 €
	12601.07750000	Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	7.778,17 €
	12601.07750000-10-010	Tragkraftspritze für Freiw. Feuerwehr Rohnstadt	12.500,00 €
	12601.07750000-11-098	Schnellangriffshassel für hydraulisches Rettungsgerät	2.500,00 €
	12601.08000000-00-12601-1	Atemschutzwerkstatt	2.264,08 €
	12601.09510000-13-026	Anbau/Verlängerung der Fahrzeughalle bei der Feuerwehr Wolfenhausen	50.000,00 €
	36501.08600000	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	2.867,90 €
	36601.08400000-03-020	Errichtung eines Spielplatzes in Ernsthausen	15.000,00 €
	53301.09620000-02-016	Atzbachstr. Dietenhausen	11.569,74 €
	53301.09620000-11-088	Endausbau des Gewerbegebietes "Auf Stein" in Weilmünster	23.625,00 €
	53301.09620000-11-102	Berliner Platz WLM	5.000,00 €
	53301.09630000-00-046-001	Neubau Hochbehälter Laubuseschbach mit Anbindung Ortsnetze	478.543,51 €
	53301.09630000-00-046-002	Wasseraufbereitungsanlage "Möttbachtal"	662.159,96 €
	53301.09630000-00-046-003	Grundhafte Sanierung des Hochbehälters "Klinikum"	272.681,94 €
	53301.09630000-00-046-005	Sanierung Hochbehälter Rohnstadt	160.085,00 €
	53801.08500000	Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	6.681,00 €
	53801.09620000-02-016	Atzbachstr. Dietenhausen	18.061,36 €
	53801.09620000-11-102	Berliner Platz WLM	5.000,00 €
	54101.09610000-13-030	Neubeschaffung Buswartehalle Wolfenhausen	13.000,00 €
	54101.09620000-02-016	Atzbachstr. Dietenhausen	46.483,55 €
	54101.09620000-11-095	Erneuerung Treppenlage zwischen Laubuseschbacher Str. und Fasanenweg, Ot. Weilmü	35.000,00 €
	54101.09620000-11-102	Berliner Platz WLM	4.000,00 €
	54101.09620000-13-032	Straßenendausbau "Am Roten Küppel"	15.000,00 €
	55301.05370000-06-009	Errichtung Vordach Friedhofshalle Langenbach	20.000,00 €
	55301.09630000-07-021	Friedhof LEB - Herrichtung eines Grabfeldes für Urnenparkgräber	23.684,67 €
	55301.09630000-11-100	WLM. - Friedhof - Einrichtung Flächen für Urnenparkgräber	44.762,00 €
	57101.03570000-00-052	DSL/Breitband-Versorgung des Gemeindegebietes	145.000,00 €
	57303.08100000	Fuhrpark	30.000,00 €
Finanzhaushalt Ergebnis			5.688.845,71 €
Gesamtergebnis			6.384.523,75 €

D.3 Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

D.3.1 Miet-/ Leasing und Pachtverträge

D.3.1.1 Miet- und Pachtverträge (Kontenbereich 670):

Vermieter:	Mietgegenstand:	Jährliche Kosten:
Grenkeleasing AG, Neuer Markt 2, 76532 Baden-Baden	Miete Telefonanlagen Rathaus und Bauhof	3.698,36 €
Ice-World- Ice-Business GmbH, Moortwiete 2N, 25479 Ellerau	Miete Kälte-Agregat Eisbahn	13.289,92 €
Otto Werner, Hauptstr. 28, 35789 Weilmünster (Weilmünster)	Miete und Nebenkosten Bürgerbüro 2014	12.996,00 €
Seniorenresidenz Weilmünster GbR, Von-Schönborn-Str. 5, 35789 Weilmünster (Laubuseschbach)	Miete für Schwesternstation - Neugasse 1	8.976,00 €
Siemens AG, GER IC BT MTE FFM FSS Fire, Rödelheimer Landstr. 5 -9, 60487 Frankfurt	Miete Brandmeldeanlage BGH Wlm.	1.876,39 €
Spar- und Bauverein Wetzlar-Weilburg eG, Baumeisterweg 17, 35576 Wetzlar	Miete und Nebenkosten Stettiner Str. 12b	10.036,96 €
	Sonstige kleinere Anmietungen/ Anpachtungen	1.595,87 €
	Summe	52.469,50 €

D.3.1.2 Leasingverträge (Kontenbereich 671):

Leasinggeber	Leasinggegenstand:	Jährliche Kosten:
ALD Lease Finanz GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg	Dienstfahrzeug(e)	4.975,42 €
Ford Bank NL der FCE Bank plc Kunden Service Center, Josef Lammerting Allee 24 34, 50933 Köln	Dienstfahrzeug(e)	2.260,00 €
Hessengarage GmbH NL Riederwald, Am Riederbruch 8, 60386 Frankfurt	Dienstfahrzeug(e)	178,77 €
HJP Leasing-u. Vermietungs-GmbH, Kapellenstraße 1, 65555 Limburg	Miete Kopierer und Drucker 2014	20.382,78 €
Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart	Dienstfahrzeug(e)	2.688,70 €
Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig	Dienstfahrzeug(e)	11.397,00 €
	Summe:	41.882,67 €

D.3.2 Bürgschaften

Im Rahmen der Beteiligung an der EAM GmbH & Co. KG und der in diesem Zweck u.a. gegründeten EAM Sammel- und Vorschalt Süd GmbH wurden zur Sicherstellung der Kreditverpflichtungen für den Rückerwerb (Rekommunalisierung) auf Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.11.2014 mit Zustimmung der Kommunalaufsicht die folgenden Höchstbetrags-Ausfallbürgschaften gegeben:

Bürgschaft	Höhe Abschlussjahr	Höhe Vorjahr	Veränderung
EAM GmbH & Co. KG <i>Bürgschaft I</i>	5.066.767,78 €	0,00 €	5.066.767,78 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

EAM Sammel- und Vorschalt Süd GmbH <i>Bürgschaft II</i>	466.824,06 €	0,00 €	466.824,06 €
--	--------------	--------	--------------

Die der Gemeinde zu zahlende Avalprovision beträgt 0,5 % p.a. des jeweils verbürgten Betrages.

D.3.3 Grundschulden

Zum Bilanzstichtag bestanden zu Lasten der Gemeinde keine Grundschulden.

D.3.4 Weitere Haftungsverhältnisse

Weitere Haftungsverhältnisse bestehen nicht.

D.4 Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Ist der nach § 41 Abs. 6 GemHVO anzuwendende Rechnungszinsfuß (6 v.H.) höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungzinssatz nach § 253 Abs. 2 HGB, sind die sich daraus ergebenden höheren Rückstellungswerte im Anhang zum Jahresabschluss anzugeben (Ziffer 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO 2013). Diese Angaben werden vom Kommunalen Dienstleistungszentrum Wiesbaden erstmals für 2013 zur Verfügung gestellt.

Versorgungsberechtigte	Stand der Versorgungsrücklage bei einem Zinssatz von	
	6%	4,88%
	lt. GemHVO	nach § 253 Abs. 2 HGB
Aktive Beamte	1.739.887,00 €	2.208.225,00 €
Versorgungsempfänger	992.092,00 €	1.130.950,00 €
Witwe(r)	309.451,00 €	334.678,00 €
insgesamt	3.041.430,00 €	3.673.853,00 €
	Abweichung:	632.423,00 €

D.5 Fremde Finanzmittel (Kontenbereich 4860)

Folgende fremde Finanzmittel sind in der Bilanz enthalten:

Bilanzposition	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Veränderung
48601500 Gemeinschaftskasse der Gemeindebediensteten	4.431,22 €	4.127,22 €	304,00 €
48601800 Überzahlungen	27.859,30 €	14.726,36 €	13.132,94 €
48603100 Weiterleitung von Verwaltungsgebühren (Führungszeugnisse, Fischereischeine u. a.)	426,08 €	612,74 €	-186,66 €
48604100 Bare Sicherheiten	75.240,76 €	68.827,48 €	6.413,28 €
48604300 Irrläufer, Einzahlungen ohne Zweckangabe	25.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €
48604600 Müllabfuhrgebühren - Hausmüll	1.346,08 €	1.346,08 €	0,00 €
	134.303,44 €	89.639,88 €	44.663,56 €

D.6 Durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer

- a. Im Abschlussjahr waren durchschnittlich 9 Beamte und 62,5 Arbeitnehmer für die Gemeinde Weilmünster tätig.

D.7 Mitglieder der Gemeindevertretung im Abschlussjahr

1. Bausch, Bernhard
2. Betz, Wilfried
3. Diehl, Volker; (bis 01.09.2014)
4. Eberhardt, Matthias
5. Finger, Ulrich
6. Finger, Ursula
7. Fischer, Rainer
8. Haas, Gerhard
9. Harms, Christian
10. Holzhäuser, Harald
11. Ilge-Stey, Marianne (Vorsitzende)
12. Koschel, Mario
13. Kramp, Gabriele; (ab 03.09.2014)
14. Krause, Ralf
15. Kremer, Hartmut
16. Moos, Edgar
17. Moos, Hartmut
18. Özmen, Salih
19. Plate, Dirk
20. Rach, Julia
21. Radu, Stephan
22. Schäfer, Ernst
23. Schmidt, Uwe
24. Schneider, Oliver; (ab 22.12.2014)
25. Schuler-Kühn, Christa; (bis 18.12.2014)
26. Seewald, Bernhard
27. Seewald, Eva Christin
28. Thiel, Evelyne
29. Weil, Ulrich
30. Werner, Jens
31. Womser, Jürgen
32. Ziegler, Michael
33. Zöller, Sebastian

D.8 Mitglieder des Gemeindevorstandes im Abschlussjahr

Im Abschlussjahr gehörten folgende Mitglieder dem Gemeindevorstand an:
1. Heep, Manfred (Bürgermeister)
2. Jung, Daniel (I. Beigeordneter)
3. Botte, Gerhard
4. Ketter, Doris
5. Dombach, Volker (bis 13.08.2014)
6. Gerstner, Wilhelm
7. Dr. Grohmann-Harpain, Helga
8. Baumann, Rudi
9. Diehl, Volker (ab 01.09.2014)

D.9 Notwendige Bilanzkorrekturen für Vorjahre

Es wurden keine Bilanzkorrekturen vorgenommen.

D.10 Bewertung des Jahresergebnisses

D.10.1 Haushaltsüberschreitungen

§ 7 der Haushaltssatzung enthält zur Deckungsfähigkeit folgende Regelungen:

- Gegenseitige Deckungsfähigkeit (§ 20 Abs. 1 und 3 GemHVO)
Soweit im Haushalt nicht anders geregelt, sind alle Ansätze der in einem Budget veranschlagten Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig. Soweit nicht anders geregelt, sind auch alle Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Teilhaushalts jeweils gegenseitig deckungsfähig. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind hiervon grundsätzlich zunächst ausgenommen. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind vorrangig innerhalb des Gesamthaushalts gegenseitig deckungsfähig und nachrangig deckungsfähig innerhalb der Budgets.
- Einseitige Deckungsfähigkeit (§ 20 Abs. 5 GemHVO)
Zahlungswirksame Aufwendungen eines jeweiligen Budgets werden zugunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt.
- Einseitige Deckungsfähigkeit (§ 20 Abs. 6 GemHVO)
Einsparungen bei den zahlungswirksamen Aufwendungen dürfen für Investitionsauszahlungen verwendet werden.

Die Ausgabe- bzw. Auszahlungsansätze der Budgets wurden im Abschlussjahr nicht überschritten.

Budgets Ergebnishaushalt

Deckungskreis		Mittel im Deckungskreis				Bewirtschaftung im Deckungskreis			
Nr.	Bezeichnung	Wirk. Einn.	Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollübertr./ZvE	bisher verfügt	noch verfügbar
0001	G-Hauptverwaltung		1.265.369,00	0,00	41.291,26	0,00	0,00	1.306.177,40	482,86
0002	G-Finanzverwaltung		815.620,00	0,00	0,00	-14.154,66	-51.651,23	749.129,74	684,37
0003	G-Bauverwaltung		2.456.147,00	0,00	593.149,26	0,00	-81.613,37	2.514.830,77	452.852,12
Gesamt GKZ: 00 Weilmünster			4.537.136,00 *	0,00 *	634.440,52 *	-14.154,66 *	-133.264,60 *	4.570.137,91 *	454.019,35 *

Budgets Finanzhaushalt

Deckungskreis		Mittel im Deckungskreis				Bewirtschaftung im Deckungskreis			
Nr.	Bezeichnung	Wirk. Einn.	Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollübertr./ZvE	bisher verfügt	noch verfügbar
0010	G-Hauptverwaltung		275.700,00	0,00	459.769,51	0,00	0,00	399.718,27	335.751,24
0020	G-Finanzverwaltung		35.000,00	0,00	164.033,54	14.154,66	0,00	56.227,51	156.960,69
0030	G-Bauverwaltung		3.153.600,00	0,00	3.765.528,73	0,00	0,00	6.018.523,62	900.605,11
Gesamt GKZ: 00 Weilmünster			3.464.300,00 *	0,00 *	4.389.331,78 *	14.154,66 *	0,00 *	6.474.469,40 *	1.393.317,04 *

Personalaufwand

Deckungskreis									
Nr.	Bezeichnung	Wirk. Enn.	Mittel im Deckungskreis			Bewirtschaftung im Deckungskreis			
			Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollüberbr./ZvE	bisher verfügt	noch verfügbar
4800	G-Personalaufwand		4.146.991,00	0,00	0,00	0,00	133.264,60	4.279.801,78	453,82
Gesamt GKZ: 00 Weilmünster			4.146.991,00*	0,00*	0,00*	0,00*	133.264,60*	4.279.801,78*	453,82*

D.10.2 Vermögensrechnung (Bilanz)

Mit einem Eigenkapital von 68.468.082,31 €, also einer Eigenkapitalquote von 67,18 % (Vorjahr ca. 66 %) der Bilanzsumme von 101.914.232,55 €, verfügt der Marktflecken Weilmünster über eine sehr solide bilanzielle Grundlage.

Hierbei stehen 7.874.187,96 € aus Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zur Deckung möglicher Haushaltsfehlbeträge zur Verfügung, die sich durch den ordentlichen Jahresüberschuss von 601.563,02 € nun auf 8.475.750,98 € erhöht.

Der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 166.598,36 € wird durch den außerordentlichen Jahresverlust um -8.738,17 € auf 157.860,19 € verringert.

D.10.3 Ergebnisrechnung

Das Haushaltsjahr schließt beim Jahresergebnis mit einem Überschuss von 592.824,85 € ab. Gegenüber dem Haushaltsplan, der einen Fehlbetrag von -492.058,62 € vorsah, konnte das Jahresergebnis um 1.084.883,47 € verbessert werden.

Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis beläuft sich auf 601.563,02 €, konnte somit gegenüber der Haushaltsplanung von -500.795,25 € um 1.102.358,27 € verbessert werden.

Wie bereits unter B.2 ausgeführt, ist die außerordentlich hohe Verbesserung allerdings nur durch die teilweise Auflösung der Rückstellungen für die Kreis- und Schulumlage zurückzuführen, die sich über 3 Haushaltsjahre (2012 – 2014) erstreckt. Ohne diese Auflösungen im Abschlussjahr von zusammen 1.211.926 € hätte sich das sich dann ergebende ordentliche Ergebnis von -610.362,98 € gegenüber der Haushaltsplanung nochmals um -117.737,86 € verschlechtert, also noch immer defizitär geblieben.

Aus den Ergebnisverbesserungen lässt sich nicht oder nur bedingt Anhaltspunkte für die Entwicklung Jahresabschlüsse der Folgejahre ableiten, da sich (neben dem vorgenannten „Sonderfall“) z.B. konjunkturelle Einflüsse in jedem Jahr anders entwickeln können. Zum anderen liegen den künftigen Haushaltsplanungen immer konkretere Werte als zum Planungszeitpunkt des Abschlussjahres vor, so dass sich die Schwankungsbreite verringern wird.

D.10.4 Finanzrechnung

Ein um 163.885,59 € höherer Überschuss der Zahlungen aus Verwaltungstätigkeit sowie ein geringerer Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in der Größenordnung von -6.314.158,15 € führen zu einem Zahlungsmittelüberschuss von 358.275,37 €. Ursprünglich wurde von einem zusätzlichen Zahlungsmittelbedarf von 6.119.768,37 € ausgegangen.

Unter Berücksichtigung der Finanzmittel aus Finanzierungstätigkeit und den haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen verringert sich der Kassenbestand gegenüber dem Anfang des Haushaltsjahres von 5.238.963,35 € um -188.357,90 € auf 5.050.605,45 € am Jahresende.

Der Kassenbestand wird (neben einer Kreditaufnahme) aber auch zur Finanzierung der vorgetragene Ermächtigungen in Höhe von 6.384.523,75 € benötigt.

Die Gemeindekasse verfügte im gesamten Haushaltsjahr über ausreichende flüssige Mittel, so dass Kredite zur Liquiditätssicherung (sog. Kassenkredite) nicht in Anspruch genommen werden mussten.

D.11 Entwicklung der Haushaltswirtschaft

D.12 Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien

Zielvorgaben und Kennzahlen lagen auch im Abschlussjahr noch nicht vor, da die Priorität auf eine zeitnahe Haushaltsplanung und die Erstellung der fehlenden Jahresabschlüsse gesetzt wurde.

Dennoch kann aufgrund der ins Folgejahr übertragenen Ermächtigungen geschlossen werden, dass die Planvorgaben nicht voll erreicht wurden.

D.13 Wesentliche Vorgänge

D.13.1 Wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen

Von den für Investitionen zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel (incl. Ermächtigungen aus Vorjahren) von insgesamt 7.856.499,68 € wurden nur 1.813.884,03 € (also nur 23%) verausgabt.

Ein Teil der Maßnahmen konnte im Abschlussjahr nicht beendet bzw. nicht mehr begonnen werden, so dass die von den noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ca. 5,6 Mio € als Ermächtigungen ins Folgejahr übertragen wurden (s. D.2).

Von den nicht verwendeten Mitteln entfallen über 80% auf die folgenden Produkte:

11102	Liegenschaftswesen, Betrieb u. bauliche Unterhaltung der gemeindlichen Liegenschaften (außer kostenrechnenden Einrichtungen, Gemeindeschwesterstation, Spielplätze und Jugendzentren)	4,25%	256.927,69 €
12601	Allgemeine Hilfe und Brandschutz	6,41%	387.236,65 €
53301	Wasserversorgung	47,20%	2.852.113,21 €
54101	Unterhaltung der gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze	25,39%	1.534.408,95 €
		83,25%	5.030.686,50 €

D.14 Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres

- **Bilanzposition 4.2 (Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen)**

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 wurde festgestellt, dass die Verbindlichkeiten aus Darlehen des Landesprogramms "Abwasser" auch den Tilgungsanteil des Landes in Höhe von ca. 998.000 € beinhalten. Bei Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz war man davon ausgegangen, dass die Buchungssystematik dem der in den Zahlungen aus dem Konjunkturprogramm enthaltenen Darlehensanteile entspricht. Diese Auffassung wurde zwischenzeitlich in der Form revidiert, dass (im Gegensatz zum Konjunkturprogramm) nur der Darlehensanteil der Kommune und nicht der des Landes als Verbindlichkeit darzustellen ist. Um Fehler (insbes. im Rahmen der Finanzrechnung) bei den notwendigen Umbuchungen zu vermeiden, erfolgt die Korrektur in Absprache mit dem Rechnungsprüfungsamt zum Ende des Haushaltsjahres 2013. Ab 2014 wurde die Buchungssystematik entsprechend geändert.

D.15 Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes

Folgende Maßnahmen konnten bisher umgesetzt werden:

1. Beschluss einer kostendeckender Wasserbenutzungsgebühren ab 1.1.2010
2. Die Gemeindevertretung hat am 25.10.2010 die 1. Stufe der Erhöhung der Abwassergebühr auf Kostendeckung ab 01.01.2011 von 3,46 € auf 4,56 € beschlossen; Kostendeckung soll zum 01.01.2013 erreicht werden.
3. Umsatzsteueroption im Gemeindewald; aufgrund der Umstellung auf die Regelbesteuerung ab 2010 konnte nach Berechnung des Steuerberaters eine Ergebnisverbesserung von ca. 21.000 € erreicht werden.

4. Energieeinsparmaßnahmen gemäß Gemeindevorstandsbeschlüsse vom 16.12.2009:
Im Rahmen des Konjunkturprogramms wurden zahlreiche Einzelmaßnahmen zur Energieeinsparung, insbesondere in den kommunalen Liegenschaften umgesetzt.
5. Verpachtung der Dachflächen des Dorfgemeinschaftshauses im Ortsteil Langenbach und des Bauhofs (Feldbergstr. 4) zur Installation und Betrieb einer Photovoltaikanlage (jährliche Pachteinnahme ca. 650 €).
6. Stufenweise Anpassung der Bestattungsgebühren aufgrund der Neufassung der Gebührenordnung für die Benutzung der Friedhöfe vom 15.11.2008 (zum 1.1.2009, 1.1.2010 und 1.1.2011).
7. Erhöhung der Benutzungsgebühren für die Bürgerhäuser (Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.09.2010)
8. Erhöhung der Hundesteuer ab 01.01.2011 und Einführung eines erhöhten Steuersatzes für gefährliche Hunde (Beschluss der Gemeindevertretung vom 22.11.2010)
9. Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A von 180% auf 250% und die Grundsteuer B von 190% auf 250% ab 2012.
10. Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 300% auf 330% ab 2012.
11. Stufenweise Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik bis 2013.
12. Einsparungen im Verwaltungsbetrieb (Austausch aller Drucker und Kopierer und Überführung in einen Full-Service-Vertrag, wodurch sich die Gesamtkosten, incl. Anschaffung und Energieeinsparung, um rd. 20 % reduzieren).
13. Erhöhung der Eintrittspreise in den Freibädern ab 2014.
14. Anhebung der Bestattungsgebühren auf annähernd kostendeckendes Niveau ab 2014
15. Im Zuge der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr wurden die Gebühren ab 2014 auf kostendeckendes Niveau angehoben.
16. Erhöhung der Spielapparatesteuer in 2 Stufen zum 01.07.2013/01.01.2014
17. Erhöhung der Wassergrundgebühr zur Erreichung der Kostendeckung zum 01.03.2013.
18. Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 330% auf 380% ab 2013.
19. Erhöhung der Hundesteuersätze ab 2014.
20. Überprüfung der Wassergebühren und Anpassung der Wassergrundgebühr auf Kostendeckung ab 2015.
21. Nachkalkulation der Abwassergebühr und Anpassung der Gebührensätze ab 2015 nach der ersten Abrechnung nach der Einführung der Niederschlagswassergebühr (neue Gebühren: Schmutzwassergebühr pro cbm 2,55 € [bisher 2,65 €], Niederschlagswassergebühr pro qm 0,71 € [bisher 0,48 €]).
22. Grundsatzentscheidung zum Austausch der vorhandenen mechanischen Wasserzähler gegen solche mit Funkablesung. Langfristig führt dies zu einem geringeren Verwaltungsaufwand und geringeren Kosten für die künftige Nacheichung bzw. einer Verlängerung des Austauschzeitraumes. Dies trägt zur Stabilisierung der Wassergebühren bei.

D.16 Ausblick über die zukünftige Entwicklung

D.16.1 Haushaltsjahr 2015

Nach jetzigem Stand wird das Jahr 2015 voraussichtlich ebenfalls mit einem Überschuss abschließen.

Beim Finanzmittelbestand ergeben sich folgende Veränderungen:

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	17.992.897,16 €
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-15.323.029,15 €

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	2.669.868,01 €
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.335.551,53 €
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-3.004.264,42 €
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-1.668.712,89 €
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	1.001.155,12 €
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ 32)	-608.776,07 €
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	392.379,05 €
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35./ Nr. 36)	-49.280,46 €
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	5.050.605,45 €
39	Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	343.098,59 €
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	5.393.704,04 €

Kredite zur Liquiditätssicherung (sog. Kassenkredite) waren auch 2015 nicht erforderlich.

D.17 Risiken und Chancen der Gemeinde

D.17.1 Risiken

Immer mehr wirken sich Entscheidungen auf Bundes- und Landesebene auch auf die Städte und Kommunen aus. Beispiele hierfür sind insbesondere im Bereich der Kindertageseinrichtungen zu finden: Umsetzung der Verordnung über Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder; Betreuung der U-3 Kinder. Dies führt zu erheblichen Mehraufwendungen, ohne dass den Kommunen adäquat finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden. Die Pflichtaufgaben der Gemeinde nehmen stetig zu, während gleichzeitig die wachsenden Finanzmittel aus der Einkommen- und Umsatzsteuer im Rahmen des Finanzausgleiches seit Jahren durch die stetig gestiegene Kreis- und Schulumlage nicht nur kompensiert werden, sondern auch Mittel aus anderen Einnahmequellen binden. Die nachstehende Tabelle soll dies verdeutlichen:

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Erträge aus dem Finanzausgleich						
Steueranteile						
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	234.712,51 €	241.825,01 €	248.937,50 €	271.139,99 €	295.542,61 €	284.832,57 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.503.517,07 €	3.294.955,83 €	3.425.751,07 €	3.447.453,48 €	3.720.615,92 €	3.981.126,86 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	216.822,46 €	220.559,16 €	232.799,05 €	236.062,32 €	238.740,65 €	246.341,81 €
Summe Steueranteile	3.955.052,04 €	3.757.340,00 €	3.907.487,62 €	3.954.655,79 €	4.254.899,18 €	4.512.301,24 €
Schlüsselzuweisungen	1.812.468,00 €	1.443.830,00 €	1.560.277,00 €	1.888.191,00 €	2.126.067,00 €	2.210.824,00 €
Summe Finanzausgleich insgesamt	5.767.520,04 €	5.201.170,00 €	5.467.764,62 €	5.842.846,79 €	6.380.966,18 €	6.723.125,24 €
Umlageverpflichtungen						

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Kreisumlage	4.498.525,00 €	4.267.047,00 €	2.770.110,00 €	2.978.367,00 €	3.118.307,00 €	3.292.888,00 €
Schulumlage			1.403.043,00 €	1.508.524,00 €	1.579.402,00 €	1.667.827,00 €
Summe Kreis- und Schulumlage	4.498.525,00 €	4.267.047,00 €	4.173.153,00 €	4.486.891,00 €	4.697.709,00 €	4.960.715,00 €
Gesamtsaldo						
<u>ohne Schlüsselzuweisungen</u>	-543.472,96 €	-509.707,00 €	-265.665,38 €	-532.235,21 €	-442.809,82 €	-448.413,76 €
<u>mit Schlüsselzuweisungen</u>	1.268.995,04 €	934.123,00 €	1.294.611,62 €	1.355.955,79 €	1.683.257,18 €	1.762.410,24 €

Ausschließlich durch die Schlüsselzuweisungen verbleiben der Gemeinde Mehrerträge, während ohne diese Einnahmequelle im Mittel trotz Steigerungen bei den Steueranteilen das negatives Saldo auf ungefähr gleicher Höhe stagniert.

Nur durch eine ausreichende Finanzausstattung sind die Gemeinden in der Lage, ihre Aufgaben zu erfüllen.

Die wichtigsten steuerlichen Einnahmequellen hängen von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und den Konjunkturverläufen ab. Eine Verbesserung der Haushaltslage lässt sich neben weiteren Einsparungen nur durch die Ausschöpfung der eigenen Einnahmequellen erreichen.

Das seit 2009 eingeführte doppische Haushaltsrecht ist im Vergleich zur früheren kameralen Haushaltsführung deutlich aufwändiger, komplexer und somit kosten- und zeitintensiver.

Wir haben in den vergangenen Jahren den Risiken mit einem sehr verantwortungsvollen Umgang mit den finanziellen Ressourcen der Gemeinde entgegengewirkt.

D.17.2 Chancen

Hier ist die Landesregierung in der Pflicht, insbesondere Flächengemeinden mit vielen Ortsteilen und der entsprechend notwendigen großen Infrastruktur, zusätzliche Mittel im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleiches zur Verfügung zu stellen. Daneben muss auch ein Ausgleich für Abwanderungsverluste geschaffen werden. Es bleibt abzuwarten, ob die in der Diskussion stehende Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs dieses Ziel erreicht.

Daneben sind auch die Rahmenbedingen zu verbessern. Hier sind insbesondere der Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs, eine bessere Anbindung an den Ballungsraum Rhein-Main und der notwendige Breitbandausbau auf Glasfaserbasis zu nennen. Gerade letzterer wird derzeit im Rahmen einer kreisweiten interkommunalen Zusammenarbeit betrieben. Aber gerade hier wären Bund und Land stärker in die Pflicht zu nehmen.

Ein Schwerpunkt wird in Zukunft auf der Erneuerung bzw. Modernisierung der innerörtlichen Bausubstanz und der Erhaltung und Ansiedlung sozialer Infrastruktur liegen. Gleiches gilt auch für die Bereitstellung noch bezahlbarer Bauplätze.

Nur so bleibt Weilmünster auch als Wohnsitzgemeinde und gewerblicher Standort interessant und eine Alternative zum Ballungsraum Rhein-Main.

Durch die Modernisierung der Kindertagesstätten und die Schaffung neuer Plätze für die Betreuung der unter Dreijährigen sowie den Ausbau des Schulangebotes bieten sich gerade für Familien attraktive Rahmenbedingungen. Hier sind die Chancen für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde gegeben.

Weilmünster, den XX.XX.2016

(Heep)
Bürgermeister



E. Anlagen zum Jahresabschluss

E.1 Anlagenübersicht

E.1.1 Anlagevermögen

Anlagevermögen FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Ab- schreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Ab- schreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	128.802,73	1.259,50	0,00	0,00	130.062,23	114.871,89	0,00	5.760,28	0,00	120.632,17	9.430,06	13.930,84
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.645.258,39	67.398,78	0,00	0,00	1.712.657,17	748.260,53	0,00	72.500,85	0,00	820.761,38	891.895,79	896.997,86
Summe 1.	1.774.061,12	68.658,28	0,00	0,00	1.842.719,40	863.132,42	0,00	78.261,13	0,00	941.393,55	901.325,85	910.928,70
2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	7.013.168,94	267.388,48	129.292,34	0,00	7.151.265,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.151.265,08	7.013.168,94
2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	20.875.097,89	38.690,27	32.756,51	78.250,87	20.959.282,52	11.386.759,09	0,00	495.512,20	0,00	11.851.326,38	9.107.956,14	9.488.338,80
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	107.165.990,08	470.735,22	24.102,56	546.218,60	108.158.841,34	32.935.813,75	0,00	2.151.383,37	0,00	35.087.197,12	73.071.644,22	74.230.176,33
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.406.098,82	13.847,59	0,00	0,00	1.419.946,41	1.081.327,79	0,00	68.627,94	0,00	1.149.955,73	269.990,68	324.771,03
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.086.944,48	256.449,31	4.235,67	0,00	3.339.158,12	2.030.483,03	0,00	197.889,83	0,00	2.224.138,19	1.115.019,93	1.056.461,45
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	352.179,64	1.371.052,77	147,30	-624.469,47	1.098.615,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.098.615,64	352.179,64
Summe 2.	139.899.479,85	2.418.163,64	190.534,38	0,00	142.127.109,11	47.434.383,66	0,00	2.913.413,34	0,00	50.312.617,42	91.814.491,69	92.465.096,19
3.3 Beteiligungen	829.301,00	28.426,32	0,00	0,00	857.727,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	857.727,32	829.301,00
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	57.594,83	8.559,69	0,00	0,00	66.154,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.154,52	57.594,83
3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	381.450,91	0,00	47.205,87	0,00	334.245,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	334.245,04	381.450,91
Summe 3.	1.268.346,74	36.986,01	47.205,87	0,00	1.258.126,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.258.126,88	1.268.346,74
Gesamtsumme (1. bis 3.)	142.941.887,71	2.523.807,93	237.740,25	0,00	145.227.955,39	48.297.516,08	0,00	2.991.674,47	0,00	51.254.010,97	93.973.944,42	94.644.371,63

E.1.2 Sonderposten

Anlagevermögen FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Ab- schreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Ab- schreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2 Sonderposten	37.722.036,77	864.429,06	6.784,71	0,00	38.579.681,12	18.168.678,36	0,00	1.281.140,60	0,00	19.449.818,96	19.129.862,16	19.553.358,41
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	37.722.036,77	864.429,06	6.784,71	0,00	38.579.681,12	18.168.678,36	0,00	1.281.140,60	0,00	19.449.818,96	19.129.862,16	19.553.358,41
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	26.667.607,86	612.966,63	0,00	0,00	27.280.574,49	12.653.247,30	0,00	844.616,50	0,00	13.497.863,80	13.782.710,69	14.014.360,56
2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	22.964,27	60.595,00	0,00	0,00	83.559,27	9.147,40	0,00	1.570,19	0,00	10.717,59	72.841,68	13.816,87
2.1.3 Investitionsbeiträge	11.031.464,64	190.867,43	6.784,71	0,00	11.215.547,36	5.506.283,66	0,00	434.953,91	0,00	5.941.237,57	5.274.309,79	5.525.180,98
Summe Passiva	37.722.036,77	864.429,06	6.784,71	0,00	38.579.681,12	18.168.678,36	0,00	1.281.140,60	0,00	19.449.818,96	19.129.862,16	19.553.358,41

E.2 Rückstellungsübersicht

Bilanz- pos.	Kto Nr.	Bezeichnung	Stand 31.12.2013	Verbrauch Rückstel- lung	Zuführung Rückstel- lung	Auflösung	Stand 31.12.2014
3.	Rückstellungen						
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen						
	37000000	Pensionsrückstellung (Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle)	769.967,00 €	0,00 €	531.576,00 €	0,00 €	1.301.543,00 €
	37010000	Pensionsrückstellung (Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften)	2.082.764,00 €	0,00 €	0,00 €	-342.877,00 €	1.739.887,00 €
	37100000	Verpflichtungen (Rückstellung) für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	19.846,09 €	-65.635,19 €	45.789,10 €	0,00 €	-0,00 €
	37200000	Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	168.286,00 €	0,00 €	119.687,00 €	0,00 €	287.973,00 €
	37300000	Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	576.514,00 €	0,00 €	0,00 €	-78.125,00 €	498.389,00 €
		Summe	3.617.377,09 €	-65.635,19 €	697.052,10 €	-421.002,00 €	3.827.792,00 €
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen						
	38700000	Rückstellungen für Kreisumlage	985.415,00 €	0,00 €	0,00 €	-810.126,00 €	175.289,00 €
	38710000	Rückstellungen für Schulumlage	499.106,00 €	0,00 €	0,00 €	-401.800,00 €	97.306,00 €
		Summe	1.484.521,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.211.926,00 €	272.595,00 €
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien						
	39100000	Rückstellungen für Rekultivierungen und Nachsorge von Abfalldeponien	24.200,00 €	0,00 €	5.500,00 €	0,00 €	29.700,00 €
		Summe	24.200,00 €	0,00 €	5.500,00 €	0,00 €	29.700,00 €
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten						
	39200000	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.5	Sonstige Rückstellungen						
	39000000	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	285.868,00 €	-285.868,00 €	429.833,00 €	0,00 €	429.833,00 €

Jahresabschluss 2014 des Marktflleckens Weilmünster

Bilanz- pos.	Kto Nr.	Bezeichnung	Stand 31.12.2013	Verbrauch Rückstel- lung	Zuführung Rückstel- lung	Auflösung	Stand 31.12.2014
	39900000	Rückstellungen für Urlaubs- und Zeit- guthaben	358.669,66 €	0,00 €	0,00 €	-32.607,38 €	326.062,28 €
	39910000	Rückstellungen für Abfindungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	39940000	Rückstellungen für Rechts- und Bera- tungskosten	145.440,00 €	0,00 €	50.691,91 €	0,00 €	196.131,91 €
		Summe	789.977,66 €	-285.868,00 €	480.524,91 €	-32.607,38 €	952.027,19 €
		Endsumme	5.916.075,75 €	-351.503,19 €	1.183.077,01 €	-1.665.535,38 €	5.082.114,19 €

E.3 Forderungenübersicht



Forderungsspiegel 2014 Gemeinde: 00 Weilmünster

Seite :
Datum: 02.12.2016
Uhrzeit: 06:38:55

Art der Forderungen	Gesamtbeitrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbeitrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.495.028,76	1.495.028,76	0,00	0,00	1.619.530,93
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	526.340,30	526.340,30	0,00	0,00	545.611,08
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	455.760,84	455.760,84	0,00	0,00	405.450,27
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.568,98	12.568,98	0,00	0,00	-2.227,98
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	500.358,68	500.358,68	0,00	0,00	670.697,56

*** Ende der Liste "Forderungsspiegel" ***

E.4 Verbindlichkeitenübersicht



Verbindlichkeitspiegel 2014 Gemeinde: 00 Weilmünster

Seite :
Datum: 02.12.2016
Uhrzeit: 06:38:55

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbeitrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbeitrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
4. Verbindlichkeiten	8.503.485,43	982.234,47	780.491,07	6.740.759,89	8.793.107,16
4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.521.250,98	0,00	780.491,07	6.740.759,89	8.003.580,00
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.012.508,22	0,00	687.180,38	4.325.327,84	5.290.587,00
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	2.508.742,74	0,00	93.310,69	2.415.432,05	2.712.993,00
4.2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	499.417,50	499.417,50	0,00	0,00	170,54
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	28.574,42	28.574,42	0,00	0,00	0,00
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	454.242,55	454.242,55	0,00	0,00	789.306,82

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitspiegel" ***

E.5 Bilanz nach Durchführung der Abschlussbuchungen

- Verbuchung des Ergebnisses gegen die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (s. C.1.3 Ziffern 1.2.1 und 1.3.2.1)
- Verbuchung des außerordentlichen Ergebnisses gegen die Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (s.C.1.3 Ziffern 1.2.2 und 1.3.2.2)



Vermögensrechnung (Bilanz) 2014

Gemeinde: 00 Weilmünster

Seite : 1
Datum: 06.06.2017
Uhrzeit: 15:02:23

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013
1	2	3	4
Aktiva			
1	Anlagevermögen	93.973.944,42	94.644.371,63
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	901.325,85	910.928,70
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	9.430,06	13.930,84
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	891.895,79	896.997,86
1.2	Sachanlagen	91.814.491,69	92.465.096,19
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	7.151.265,08	7.013.168,94
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.107.956,14	9.488.338,80
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	73.071.644,22	74.230.176,33
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	269.990,68	324.771,03
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.115.019,93	1.056.461,45
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.098.615,64	352.179,64
1.3	Finanzanlagen	1.258.126,88	1.268.346,74
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	857.727,32	829.301,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	66.154,52	57.594,83
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	334.245,04	381.450,91
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	6.571.049,21	6.884.587,97
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.415,00	26.093,69
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.495.028,76	1.619.530,93
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	526.340,30	545.611,08
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	455.760,84	422.874,51
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.568,96	-2.227,98
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	500.358,66	653.273,32
2.4	Flüssige Mittel	5.050.605,45	5.238.963,35
3	Rechnungsabgrenzungsposten	1.369.238,92	1.251.363,13
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	Summe Aktiva	101.914.232,55	102.780.322,73



Vermögensrechnung (Bilanz) 2014

Gemeinde: 00 Weilmünster

Seite : 2

Datum: 06.06.2017

Uhrzeit: 15:02:23

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013
5	6	7	8
Passiva			
1	Eigenkapital	68.468.082,31	67.875.257,46
1.1	Netto-Position	59.834.471,14	59.834.471,14
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	8.633.611,17	8.040.786,32
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	8.475.750,98	7.874.187,96
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	157.860,19	166.598,36
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.3	Ergebnisverwendung	0,00	0,00
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
2	Sonderposten	19.129.862,16	19.553.358,41
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	19.129.862,16	19.553.358,41
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	13.782.710,89	14.014.360,56
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	72.841,68	13.816,87
2.1.3	Investitionsbeiträge	5.274.309,79	5.525.180,98
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3	Rückstellungen	5.082.114,19	5.916.075,75
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.827.792,00	3.617.377,09
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	272.595,00	1.484.521,00
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	29.700,00	24.200,00
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	952.027,19	789.977,66
4	Verbindlichkeiten	8.503.485,43	8.793.107,16
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	7.521.250,96	8.003.580,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.012.508,22	5.290.587,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	2.508.742,74	2.712.993,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	50,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	499.417,50	170,54



Vermögensrechnung (Bilanz) 2014

Gemeinde: 00 Weilmünster

Seite : 3

Datum: 06.06.2017

Uhrzeit: 15:02:23

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013
5	6	7	8
Passiva			
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	28.574,42	0,00
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	454.242,55	789.306,62
5	Rechnungsabgrenzungsposten	730.688,46	642.523,95
	Summe Passiva	101.914.232,55	102.780.322,73

Weilmünster, 04.04.2017



Der Gemeindevorstand

(Heep)
Bürgermeister

E.6 Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen